

Egestorfer

Gemeindeblatt



Informationen & amtliche Mitteilungen

Heft 41 · Jan. - März 2019



**Ein neuer Arzt
für Egestorf**



Neue Öffnungszeiten: Montag bis
Freitag von 8:30 Uhr bis 18 Uhr
Samstag von 8:30 Uhr bis 13 Uhr

BLUMENHAUS MÜLLER

- *Kreative Sträuße*
- *Pflanzen*
- *Keramik*
- *Geschenke*
- *Dekorationen*

aus Ihrem

Floristik

Fachgeschäft



FLEUROPE 
Die Welt braucht Blumen.

Florist Martin Müller
E-mail: florist-mueller@t-online.de
Tel. 0 41 75 - 528

nah & frisch

Unser Motto
"Nah und frisch auf den Tisch"

Ihr Nahversorger
der Umwelt zuliebe in Ihrer Nähe.

Service mit POST-Filiale

**Andreas
Pache**

Öffnungszeiten
Mo. - Fr.: 8.00 - 18.30 Uhr
Sa.: 7.30 - 13.00 Uhr
So.: 8.00 - 11.00 Uhr
Tel.: **04175 - 82 60**

Lübberteder Straße 2 , 21272 Egestorf

ERGO

Sven Albers

**Generalagentur der ERGO
Versicherung AG**

Versicherungen
D.A.S. Rechtsschutz
Bausparen
Kapitalanlagen
mit Service

Alte Dorfstr. 18, 21272 Egestorf
Tel. 0 41 75 / 80 87 94 - Fax 0 41 75 / 80 87 95
Sven.Albers@ergo.de

Inhalt

Gemeinde	
Zahlen vom Einwohneramt	3
Grußwort des Bürgermeisters	5
Termine auf einen Blick	7
Bauernrechnen	30
Protokolle ab	33

Vereine...	
Theaterverein	12
Heimatverein	17
Musikverein	14
Schützenverein	20
Sportverein MTV	27

Kirchengemeinden	
Evang. Kirchengemeinde	23
Kath. Pfarrgemeinde	25

Titelfoto: F. Tobold

Gemeinde Zahlen vom Einwohneramt

Stand:	10.03.18	10.06.18	10.09.18	10.12.18
Zuzüge	47	60	59	60
Wegzüge	41	34	39	41
Geburten	6	1	6	6
Sterbefälle	14	10	11	9

Einwohner				
Gemeinde gesamt	2.788	2.589	2.625	2.637

nach Orten				
- Egestorf	1.498	1.403	1417	1446
- Döhle	355	314	320	322
- Evendorf	392	377	383	375
- Sahrendorf	273	248	249	244
- Schätzendorf	270	247	256	250

Allerlei	
Ein neuer Arzt für Egestorf	10
Feuerwehr u. Faslam Evend,	13
Konzerthinweise	14/15
Weihnachtsmarkt, Foto-Rückblick	16
BI-Egestorf Y-Trasse	31

wichtige Informationen	
Ärzte / Apotheken	48
Apothekennotdienst	49
Nahverkehr	50
Rufnummern der Gemeinde	50
Wichtige Rufnummern/Notrufe	51

Stichtag	Einw.
31.12.1988	2.053
30.06.1989	2.086
30.06.1990	2.118
30.06.1991	2.149
30.06.1992	2.185
30.06.1993	2.207
30.06.1994	2.195
30.06.1995	2.249
30.06.1996	2.301
30.06.1997	2.293
30.06.1998	2.285
30.06.1999	2.357
30.06.2000	2.386
30.06.2001	2.383
30.06.2002	2.405
30.06.2003	2.377
30.06.2004	2.402
30.06.2005	2.402
30.06.2006	2.386
30.06.2007	2.408
30.06.2008	2.404
19.06.2009	2.449
19.06.2010	2.445
19.06.2011	2.445
19.06.2012	2.400
10.06.2013	2.404
10.06.2014	2.457
10.06.2015	2.531
10.06.2016	2.666
10.06.2017	2.690

Anzeigenschaltung
F. Tobold: 0 1 79 - 241 33 79
f.tobold@gemeindeblatt-egestorf.de



Singt da Helene?

Unsere **Hörgeräte** schließen Verwechslung aus.

Weghenkel
DAS HÖRSTUDIO

mehr hören

Jesteburg: Brückenstraße 13, Tel. 04183 776 617
Salzhausen: Bahnhofstraße 1, Tel. 04172 988 944 www.weghenkel.de



Bahls Garten- und Landschaftsbau

Ginsterweg 22, 21272 Egestorf

Mobil - 0172 517 83 58
info@bahls-gartengestaltung.de

- Teiche
- Erdarbeiten
- Gehölzschnitt
- Problembaumfällung
- Bewässerungsanlagen
- Pflasterarbeiten jeglicher Art
- Treppen und Mauern verschiedenster Materialien



www.bahls-gartengestaltung.de

Gemeinde

und ich hoffe, dass viele Egestorfer, Evendorfer, Sahrendorfer, Schätzendorfer und Döhler Bürger uns dabei begleiten und helfen werden.

Besonders freut es mich, dass wir uns im Dorfentwicklungsprogramm aus gegebenem Anlass keine Sorge mehr darüber machen müssen, ob und wie die ärztliche Versorgung in unserer Gemeinde zu gewährleisten ist. Mich hat dieses Thema im letzten Jahr sehr beschäftigt und um so erfreuter bin ich, dass eine Nachfolgeregelung in unserer ortsansässigen Arztpraxis gefunden wurde. Ich gratuliere dem Ehepaar Bischoff ganz herzlich auch auf diesem Wege und hoffe, dass sie sich nun nach und nach in den wohlverdienten, sorgenfreien Ruhestand begeben können und mehr Zeit für Hobbies und Familie haben werden. Mehr zum Thema und eine Vorstellung unseres neuen Landarztes finden Sie in diesem Heft.

Ich möchte nun mein Grußwort schließen, allerdings nicht ohne Sie auf das am 01.02.2019 stattfindende Bauernrechnen hinzuweisen. Als besonderen Gast empfangen wir in diesem Jahr unseren niedersächsischen Wirtschaftsminister Bernd Althusmann, der uns einen interessanten Einblick in seine Arbeit gewähren wird und als Minister für Digitales sicher auch etwas zum flächendeckenden Ausbau des schnellen Internets sagen wird. Nachdem wir in den letzten Jahren die Veranstaltung zeitlich doch etwas überzogen haben, werde ich in diesem Jahr darauf achten, dass der Abend nicht zu lang sein wird.

Nun wünsche ich Ihnen eine schöne Winter- und Faschingszeit, achten Sie auf Ihren Nachbarn und helfen Sie ihm, sollte er mit dem Schneeräumen überfordert sein.

Haben Sie Anregungen oder Verbesserungsvorschläge für unsere Gemeinde, so lassen Sie mich diese gern unter 04175/280 oder per E-Mail (info@gemeinde-egestorf.de) wissen.

Viel Vergnügen bei der Durchsicht der nunmehr 41. Ausgabe unseres Gemeindeblattes wünscht Ihnen

herzlichst Ihr Bürgermeister

Marko Schreiber



Buksbom[®]

Blumen & Interieur

Dem Schönen verbunden

Kalk- und Kreidefarben,
u. a. von Painting the Past
und Farrow & Ball

Ausgewählte Wohnaccessoires
für Haus und Garten

Frische Blumenarrangements
und Blumenschmuck
für Ihre Anlässe

Ostende 13 in Egestorf
Fr./Sa. 10-16 Uhr und nach Vereinb.
Daniela Krasemann
Tel.: 0176/450 42 372
info@buksbom.de · www.buksbom.de

Termine auf einen Blick: 1. Quartal 2019

INFOS: Tourist-Information Egestorf: Im Sande 1, 21272 Egestorf, Tel.: 04175-15116

04.01.19	Schützenverein Evendorf		Jahreshauptversammlung
05.01.19	Schützenverein Egestorf		Jahreshauptversammlung
05.01.19	Jugendfeuerwehr Evendorf		Tannenbäume einsammeln
12.01.19	Jugendfeuerwehr Egestorf		Tannenbäume einsammeln
12.01.19	Feuerwehr Egestorf	19 Uhr	Jahreshauptversammlung
16.01.19	Dorfgemeinschaft Evendorf	15 Uhr	Seniorenachmittag
16.01.19	Heimatverein	19.30 Uhr	Plattdeutsche Runde Dresslers Hus
19.01.19	Kirche		Kleidersammlung
19.01.19	Schützenverein Egestorf		Königsball Acht Linden
25.01.19	Bücherei	16.30 Uhr	Bilderbuchkino
25.01.19	Evendorf	19 Uhr	Faslam Bunter Abend
26.01.19	Evendorf	14 Uhr	Preisskat
26.01.19	Evendorf	20.30 Uhr	Maskenball
27.01.19	Evendorf	15 Uhr	Kindermaskerade
30.01.19	DRK		Blutspende
01.02.19	Gemeinde		Bauernrechnen
06.02.19	DRK	15 Uhr	Mitgliederversammlung
07.02.19	Kirche	19 Uhr	Der Islam verbindet uns
09.02.19	Egestorfer Musikfreunde		Vokalensemble Lüneburg
09.02.19	Heide-Landhaus Döhle	19 Uhr	Sparclub-Döhle, Preisskat
13.02.19	Heimatverein		Plattdeutsche Runde
19.02.19	St. Stephanus	19 Uhr	Vokalensemble Lüneburg
20.02.19	Dorfgemeinschaft Evendorf	15 Uhr	Seniorenachmittag
20.02.19	Verkehrsverein	19.30 Uhr	Mitgliederversammlung
22.02.19	MGV Harfe		Jahreshauptversammlung
22.02.19	Sozialverband	18 Uhr	Mitgliederversammlung
22.02.19	Feuerwehr Sahr/Schätzend		Jahreshauptversammlung
23.02.19	Feuerwehr Evendorf	20 Uhr	Jahreshauptversammlung
27.02.19	MTV		Abteilungsversammlung Fussball
01.03.19	Kirche	19 Uhr	Weltgebetstag
06.03.19	Bücherei		Dämmerschoppen
08.03.19	MGV Harfe		Preisskat
13.03.19	Heimatverein	19.30 Uhr	Mitgliederversammlung, im Dresslers Hus
14.03.19	Egestorfer Musikfreunde		Jahreshauptversammlung
16.03.19	Egestorfer Musikfreunde		„Von Bach bis Paganini“ Kammermusik mit Jan Vogler, Mira Wang, Ismo Eskelinen
16.03.19	Feuerwehr Egestorf	19 Uhr	Preisskat, Knobeln, Poker, Schwimmen
20.03.19	Dorfgemeinschaft Evendorf		Seniorenachmittag
22.03.19	Bücherei	16.30 Uhr	Bilderbuchkino
24.03.19	MGV Harfe		gemütliches Kaffeetrinken
28.03.19	MTV		Mitgliederversammlung
30.03.19	Feuerwehr Evendorf	9 Uhr	Umwelttag
30.03.19	Schützenverein Egestorf	14 Uhr	Anschießen/Bürgerpokal
10.04.19	Förderverein Aquadies	19.30 Uhr	Mitgliederversammlung

EM = Egestorfer Musikfreunde
HV = Heimatverein

MTV = Sportverein
DG = Dorfgemeinschaft

SV = Schützenverein,
FF = Freiwillige Feuerwehr,

Adriane Rutz

RECHTSANWÄLTIN und NOTARIN

Einladung!

Ich lade Sie zu einem kostenlosen Informationsabend
am **30.01.2019** um 20 Uhr in mein Büro.

Zwanglos, bei einem Glas Wein.

Thema: **Juristische Altersversorgung**

Bitte melden Sie sich vorher telefonisch an.



Sudermühler Weg 3a 21272 Egestorf Tel. 0 41 75 / 10 03 Fax 0 41 75 / 4 21
email: rechtsanwalt@kanzlei-rutz.de

gemütlich
am Kamin

durchgehend
warme Küche



HEIDE-LANDHAUS
DÖHLE

...immer ein Erlebnis!

Tel.: 0 41 75 / 802 848



MÜLLER & BODIS

Die Heidemakler



Immobilien. Seit 1980 Ihr Makler in der Nordheide



www.heidemakler.de

Tel. 0 41 85 / 58 36-0 • Fax 0 41 85 / 58 36 26 (auch Sa./So.)

Dr. Armin Goralczyk: Ein neuer Arzt für Egestorf!

Egestorf bekommt einen neuen Arzt. Dr. Armin Goralczyk, 1976 in Frankfurt am Main geboren, wird zum 2. Januar 2019 die Praxis Dr. Bischoff übernehmen. Damit geht eine lange Zeit der Unsicherheit zu Ende. Da auch anderswo Landarztpraxen sich mit der Nachfolgesuche schwer tun, ist der Neubeginn von Dr. Goralczyk eine besondere Freude.

Dr. Goralczyk hat in Heidelberg, Karlsruhe und Wien studiert mit Schwerpunkten in der Neurologie und Neuroanatomie, auch der Hirnforschung. Seit 10 Jahren lebt die Familie in Göttingen, wo Dr. Goralczyk zunächst in der Chirurgie und der Inneren Medizin am Uniklinikum arbeitete, bevor er am Klinikum in Herzberg tätig war. In den letzten Jahren hat er auch eine Zusatzausbildung in der Palliativmedizin absolviert, kann also die „SAPV“, die spezielle ambulante Palliativversorgung, ebenfalls anbieten.



Dr. Ulrike und Josef Bischoff freuen sich mit dem Bürgermeister über den neuen "Doktor"

Nach seiner Zeit in Herzberg schloss er sich einer Praxis für Allgemeinmedizin in Bovenden an – bevor er nun selbst eine Praxis übernimmt. „In die Natur, aufs Dorf“, das waren dabei wichtige Suchkriterien. Egestorf hat beides, und Dr. Goralczyk wurde auf die Nachfolgesuche in der Praxis Dr. Bischoff durch eine Anzeige der Praxisbörse der Kassennärztlichen Vereinigung Niedersachsen aufmerksam. Was ihm besondere Freude macht, neben der ländlichen Struktur: Es ist eine größere Gemeinschaftspraxis, die durch die Anwesenheit mehrerer Ärzte eine größere Flexibilität in der Patientenversorgung bietet.

Dort sind momentan zweieinhalb Kassenarztstellen angesiedelt. Dr. Goralczyk wird als Chef eine Vollzeitstelle haben, Dr. Anja Maas ist wie bisher halbtags tätig, und auch Dr. Josef und Dr. Ulrike Bischoff werden noch auf begrenzte Zeit in der Praxis mitwirken mit je einer halben Stelle. Hinzu kommt eine nichtärztliche Praxisassistentin, die in der hausärztlichen Versorgung wichtige Maßnahmen übernehmen kann: etwa das Setzen von Spritzen, die Wundversorgung und das Anlegen von Verbänden, die Blutabnahme.

Die notwendigen Geräte für eine Allgemeinpraxis sind vorhanden: Ein neues Ultraschallgerät für Untersuchungen des Abdomens und auch der Schilddrüse sowie der Bein- und Armgefäße. Auch die Geräte EKG und Lungenfunktion sind auf dem neusten Stand, und ohnehin bestehen alle Möglichkeiten der Labormedizin. Auch das IT-System der Praxis wird auf den neusten Stand gebracht inklusive der Möglichkeiten zu digitaler Aktenführung.

Dr. Goralczyk ist verheiratet und hat mit seiner Frau Anke – einer Grund-, Haupt- und Realschullehrerin – zwei Söhne, vier Jahre der eine, ein Vierteljahr der andere. Er liest gerne, hört gerne (auch klassische) Musik. Egestorf empfindet er als „vitale Gemeinde“, „ich freue mich auch auf



Dr. Armin Goralczyk

das Vereinsleben hier“, sagt Dr. Goralczyk.

Wer ihn kennenlernen möchte:

Am 5. Januar gibt es in den Praxisräumen am Bauernworth von 11 bis 14 Uhr einen Empfang, die Bürger Egestorfs sind ausdrücklich eingeladen!

*Ihr kreativer
Gartengestalter*

SCHRADER 
Garten • Landschaft • Bau

Buchenring 15 • 21272 Egestorf bei HH • Telefon 04175 8089970 • gaertner-hamburg-gartenbau.de



Der neue Brunnen



Theaterverein Evendorf „De Ebendörper Immenschworm“

De Ebendörper Immenschworm

Ostern ist wieder Theaterzeit in Evendorf! Traditionell lädt unsere Laienspielgruppe seit 1990 alljährlich zum plattdeutschen Theater-spaß ins Schützenhaus Evendorf ein. Inzwischen summen über 150 Mitglieder in unserem Verein mit!

Unser Ziel ist es, besonders unsere plattdeutsche Sprache zu fördern und zu erhalten, gleichzeitig möchten wir auch zur Förderung der Dorfgemeinschaft beitragen und mit unseren Aufführungen Spaß und Unterhaltung für Jung und Alt bieten. In diversen Kurzspielen und Sketchen in hoch- und plattdeutscher Sprache zeigen wir unsere „Laien-Schauspielkunst“ auch außerhalb von Evendorf.

Für 2019 ist ein Plattdeutscher Geschlechterkampf von Rolf Sperling, Plattdeutsche Fassung von Heino Buerhoop, in Vorbereitung (Plausus-Verlag)

Näheres dazu im nächsten Heft!

Die Theaterjugend des „Ebendörper Immenschworm“ lädt alle kleinen und großen Theaterfreunde dazu ganz herzlich in das **Evendorfer Schützenhaus** ein.

Die Aufführung dauert mit Pausen ca. 100 Minuten. Für das leibliche Wohl wird bei allen Spielterminen gesorgt.

Karten gibt es nur an der Tageskasse, pro Person 5,00 €.

Mehr über den Theaterverein finden Sie auch im Internet unter www.theaterverein-evendorf.de oder Kontakt: Astrid Sitarz, Telefon 04175-1212 oder Jasmin Wölper, Telefon 04175-808625.



Wir machen Gärten!

Heike Rabeler
und
Stephan Meier
GbR
Egestorf

04175 - 448

0175 - 5995621

www.wirmachengärten.de

Möchten Sie auch das Gemeindeblatt unterstützen und inserieren?

F. Tobold: 0179/241 33 79 - f.tobold@gemeindeblatt-egestorf.de

Faslam
Evendorf
25. - 27.1 - 2019





www.faslamsclub-evendorf.de

www.faslamsclub-evendorf.de

=> **Knobeln**
Freitag 25.01.2019 - 19.00 Uhr
leckere Preise und Spass wird garantiert!

=> **Preisskat**
Samstag 26.01.2019 - 14.00 Uhr
viele Fleischpreise im Anschluss gemeinsames Essen

=> **Maskenball**
Samstag 26.01.2019 - 20.30 Uhr
MUSIK VON DER „PARTYCREW BISPINGEN“

=> **Kinderfasching**
Sonntag 27.01.2019 - 14.30 Uhr
Unterhaltung und Spass mit „MATTHIAS KROH“

f **Ins Schützenhaus Evendorf**
laden ein:
Die Faslamsbrüder und der Wirt



Faslam hat Tradition in Evendorf und so wird vom 25.01.2019 bis 27.01.2019 dem fröhlichen Treiben freien Lauf gelassen. Die frisch gewählten Faslamseltern Hauke Sauer (19) als Faslamsmudder und Björn Block (20) führen durch die 3 Tage und garantieren viel Spass beim Knobeln, Skatspielen, Feiern und beim Kinderfasching

Das neue Feuerwehrhaus in Evendorf



© Thorsten Meyer

Die Gebäudehülle ist jetzt wieder winterfest!

Ein wahrer Meilenstein konnte Ende November in Evendorf verzeichnet werden. Nach gut 9 monatiger Bauzeit, wurde mit den beiden neuen Toren, die Hülle des neuen Feuerwehrgerätehauses wieder geschlossen. Die noch offenen Installationsarbeiten im Inneren des Gebäudes können jetzt z.T. in Eigenleistung über Winter erfolgen!

Thorsten Meyer

Das Programm 2019

Egestorfer Musikfrühling:

Das erste Konzert:

Samstag, 16. März 2019, St. Stephanus, 19 Uhr

Jan Vogler, Violoncello, mit

Ismo Eskelinen, Gitarre

Mira Wang, Violine

„Von Bach bis Paganini“

– ein ganz außergewöhnlicher Kammermusik-Abend mit weltberühmten Solisten

Das zweite Konzert:

Sonntag, 28. April, 19 Uhr, St. Stephanus, 19 Uhr

Albrecht Mayer (Oboe)

Evgenia Rubinova (Klavier)

„Träumereien“

Deutschlands bester Oboist im kammermusikalischen Wettstreit

Egestorfer Klavierherbst (zwei Flügel):

Das erste Konzert:

Freitag, 15. November 2019, St. Marien, Egestorf, 19 Uhr

Kit Armstrong und Annika Treutler (an zwei Klavieren)

„Mozart und seine Zeit“

Das zweite Konzert

Sonntag, 17. November 2019, St. Marien, 11 Uhr

Mona und Rica Bard (Klavierduo) –

„Eine romantische Matinee“ (auch für Kinder)

Das dritte Konzert:

Sonntag, 17. November 2019, St. Marien, 19 Uhr

Cedric Pescia, Klavier

„Bach vom Feinsten“



Kartenvorbestellung:

(alle Konzerte)

per Email:

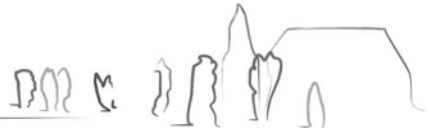
**service@egestorfer-
musikfreunde.de**

und über

Egestorfer Musikfreunde
e.V.

c/o Micheal Rutz,
Sudermühler Weg 6,
21272 Egestorf

**Tel. 04175 – 84 22 87
(AB)**



Egestorf erlebt Musik – Hör hin!



VOKALENSEMBLE LÜNEBURG

SAMSTAG, 09. FEBRUAR 2019 UM 19.00 UHR

ST. STEPHANUSKIRCHE

Alles begann mit einem Steinway-Flügel in der Abtskapelle von St. Michaelis: Als dieser im Jahr 2015 mit einem Konzert eingeweiht werden sollte, fanden sich zwölf Sängerinnen und Sänger unter der Leitung von Michaeliskantor Henning Voss zusammen, um ein Programm zu singen, dessen Höhepunkt die „Liebesliederwalzer“ von Johannes Brahms waren. Da das gemeinsame Singen in sehr kleiner Runde – mit nur zwölf Personen – sowohl bei den Ensemblemitgliedern als auch beim Publikum Begeisterung auslöste, entschloss man sich, von Zeit zu Zeit unter dem Namen Vokalensemble Lüneburg in dieser Besetzung Programme mit anspruchsvoller Chormusik zu erarbeiten und aufzuführen.

Zwischenzeitlich hat das Vokalensemble Lüneburg sowohl a cappella als auch mit Klavierbegleitung diverse Programme an unterschiedlichen Aufführungsorten in Nord-



deutschland zu Gehör gebracht und wird 2019 erstmals unter seinem neuen Leiter, Kirchenmusikdirektor an St. Johannes Lüneburg Joachim Vogelsänger, auftreten.

Das Konzertrepertoire 2019 des Vokalensembles Lüneburg beinhaltet A-Cappella-Literatur sowohl aus der Renaissance als auch aus dem 20. Jahrhundert, so z.B. die Hymn to Cecilia von Benjamin Britten aus den Jahren 1940 bis 1942.

Im Vokalensemble Lüneburg singen mit:

Sopran: Sarah Böttcher, Ritsuko Imagawa und Jennifer Stoppel
Alt: Sylvia Joost, Petra Kalusa und Kathrin Pannach
Tenor: Tobias Göbel, Philipp Jahneke und Gerald Stoppel
Bass: Lüder Blanke, Thomas Pannach und Jörg Rebel

EINTRITT: 10 EURO

Karten sind an der Abendkasse erhältlich

Information aus dem Stephanusboten übernommen

Egestorf macht Weihnachtszeit!

Das Aufbau-Ballett beginnt mit dem besorgen der Tannendeko



Bilder vom Weihnachtsmarkt

von Gerhard Peper (oben)



Fotos unten © M. Rutz



Vor 25 Jahren endete das "Soltau-Lüneburg Abkommen"

Nach dem Zweiten Weltkrieg führten kanadische Truppen und Einheiten der Britischen Rheinarmee militärische Übungen in der Lüneburger Heide auf der Grundlage des Besatzungsrechts durch. Einen festen Übungsraum gab es nicht. Die Besatzungstruppen erweiterten ihre Übungsgebiete stetig bis hin zum Wilseder Berg, von dem sie sich dann Ende der 1940er Jahre zurückzogen. Die damaligen Vorsitzenden des Vereins Naturschutzpark (VNP), Hans Domizlaff und Alfred Toepfer, kämpften für den Erhalt der Naturflächen, doch der britische Oberbefehlshaber stellte als Alternative nur Acker- und Grünlandflächen in Aussicht, die jedoch dringend für die Ernährung der Bevölkerung benötigt wurden.

Am 3. August 1959 unterzeichneten die Bundesrepublik, Kanada und das Vereinigte Königreich von Großbritannien und Nordirland in Bonn ein Sonderabkommen über Manöver und Übungen im Raum Soltau-Lüneburg. Es trat am 1. Juli 1963 unter der Bezeichnung Soltau-Lüneburg-Abkommen in Kraft. Es gestattete den Stationierungstruppen ganzjährig in dem festgelegten Gebiet militärische Übungen durchzuführen. Die Orte und Gehöfte durften nicht als Angriffsziele dienen, an Sonn- und Feiertagen durften keine Panzer fahren.



Das Soltau-Lüneburg-Abkommen umfasste einen 40 km langen und 10 km breiten Raum zwischen Soltau und Lüneburg mit einer Fläche von ca. 34.500 ha, in dem etwa 26.000 Menschen lebten. Hiervon standen ca. 4.600 ha als sogenannte ‚Rote Flächen‘ zur ständigen Nutzung zur Verfügung, ca. 3.700 ha gehörten zum heutigen Landkreis Heidekreis, die restlichen 900 ha zum Landkreis Lüneburg. In unserer Gemeinde war besonders Evendorf am Rand dieses Gebietes betroffen, es fanden ständig grenzüberschreitende Übungen statt, die große Schäden auf den Feldern und Wegen verursachten.

In der Schulchronik steht die folgende Aufzeichnung eines Presseberichtes aus den 1950er Jahren: „Die Panzer rollen mal wieder über unsere Felder“, meldete ein Bauer aus Evendorf gestern Mittag der Redaktion des ‚Winsener Anzeigers‘. Wir fuhren hinaus. In der Dorfstraße von Evendorf kam uns eine Kolonne von schweren Panzern entgegen. Sie schwenkten auf den Weg nach Soderstorf, sich dabei in eine Staubwolke hüllend. Wir fuhren hinauf zur Siedlung am Druhwald. Die Bäuerin Wulze zeigte uns die breiten Streifen, die die Panzer gestern in ihren reifen Kornfeldern, auf dem Rüben- und Kartoffelacker ge-



zogen haben. Sie muss allein mit drei Töchtern ihren 71 Morgen großen Hof bewirtschaften. Der Mann ist schwer krank, der älteste Sohn vor einem Jahr tödlich verunglückt. Die Arbeit geht fast über ihre Kräfte und nun noch diese Schäden. Die Panzerfurchen laufen ganz unterschiedlich durch die Felder, einige in Kurven und im Halbrund wieder auf einen Weg, andere quer in grader Linie bis zur Straße nach Soderstorf. In Schwindebeck wurde dem Bauern Peper eine Kiefernkultur zer-

fahren. Wir wollten ihn aufsuchen und mussten den Sandweg von Evendorf nach Soderstorf nehmen. Wir kamen nicht weit. Auf halbem Weg rollten uns die schweren Kolosse entgegen. Der Weg war so aufgewühlt, dass an ein Weiterkommen nicht mehr zu denken war. Oben auf der Höhe, wo niedrige Kiefern stehen und die Heide ihre ersten Blüten zeigt, standen gestern Abend reihenweise die stählernen Ungetüme. Von allen Seiten hörte man das Rasseln der Ketten und das Heulen der schweren Motoren, wenn die Fahrzeuge sich durch das wellige Gelände bewegten. Man denkt dabei unwillig an die politische Situation im Nahen Osten und überlegt, ob diese kanadischen Einheiten, die jetzt noch so unbekümmert hier herumkurven und über die bestellten Felder der Bauern fahren, diese Heidelandschaft noch mit der Wüste Kleinasiens vertauschen müssen.



Ein Bericht aus den 1960er Jahren lautet: Der Rat diskutierte über Manöverschäden. Zwar werden die angerichteten Flurschäden im Rahmen des Soltau-Lüneburg-Abkommens beseitigt, doch hat auch hier mitunter ‚gut Ding seine Weile‘. Die von den Herbstmanövern aufgewühlten Straßen und Wege sind zum großen Teil noch nicht wieder instand gesetzt worden.



Gegen Ende des ‚Kalten Krieges‘ wurde 1989 das Soltau-Lüneburg-Abkommen neu verhandelt, um die Belastung der Bevölkerung durch die Übungstätigkeit zu verringern. Man vereinbarte ab 1990 eine mehrwöchige Übungspause während der Zeit der Heideblüte und damit der Haupttouristenzeit im August und September. Außerdem durften an Sonn- und Feiertagen auf den ‚Roten Flächen‘ keine Panzer mehr fahren. Die Orte bekamen eine 400 m breite Pufferzo-



ne gegen Panzerübungen und durften nachts nicht mehr passiert werden. Nach der Wiedervereinigung unterzeichneten die beiden Verteidigungsminister Stoltenberg und King am 17. Oktober 1991 eine Vereinbarung über die Beendigung der Übungstätigkeit in der Heide. Am 31. Juli 1994 lief das Soltau-Lüneburg-Abkommen aus und die letzten ‚Roten Flächen‘ wurden an den Verein Naturschutzpark zurückgegeben, der diese in der Folgezeit mit Unterstützung des Bundes renaturierte.

Veranstaltungstermine Heimatverein Januar bis März 2019

Mittwoch, 16. Januar 2019, 19.30 Uhr, Dresslers Hus: Plattdeutsche Runde

Matthias Pantelmann aus Egestorf hält einen Vortrag über die Waldbewirtschaftung im Naturschutzpark Lüneburger Heide und berichtet über Neues aus dem Verein Naturschutzpark

Mittwoch, 13. Februar, 19.30 Uhr, Dresslers Hus: Plattdeutsche Runde

Zu Gast ist Jürgen Persiel aus Wulfen mit einem Vortrag über den Hanstedter Schriftsteller Claus Peter Lieckfeld

Mittwoch, 13. März, 19.30 Uhr, Dresslers Hus: Mitgliederversammlung

des Heimatvereins mit Lichtbilder-Jahresrückblick 2018

Neu ab Januar 2019 - am letzten Mittwoch im Monat, 20 Uhr, Dresslers Hus

Der Lesekreis "Alte Deutsche Schrift" findet, in den Monaten Oktober bis Mai, immer am letzten Mittwoch im Monat statt.

Auch Anfänger sind willkommen, Informationen bei Elke Homann-Peper, Tel. 07175/8257

Das Archiv der Gemeinde / des Heimatvereins Egestorf ist online zu erreichen

Über **5.000 Datensätze** sind unter www.heimatverein-egestorf.de (Link auf der Startseite) oder www.firstrumos.de/Archive abrufbar

Archiv und Besuch in Dresslers Hus,

Mi. 15 bis 17 Uhr oder Termin: Tel. 04175-400757 od. 8257

Museumsbesuch auch während der Öffnungszeiten der Touristeninformation

Schützenverein Egestorf u. Umgegend e.V.

Schützenverein Egestorf und Umgegend e.V.

Dein Verein für Schieß- und Bogensport
im Herzen des Naturparks Lüneburger Heide !



Unser Freizeitangebot für Jung und Alt

1. Schießsport

- ⇨ Kleinkaliberschießanlage mit 50-Meter-Bahnen (Elektronische Schießanlage).
- ⇨ Indoor 10-Meter-Schießbahnen für Luftdruck-Sportwaffen.
- Schießsport mit Luft- und Kleinkalibersportwaffen nach den Regeln des Deutschen Schützenbundes sowie nach den gesetzlichen Vorgaben.
- ⇨ Die Sportwaffen werden ausnahmslos als Sportgeräte verwendet.
- ⇨ Teilnahme an Wettkämpfen.
- ⇨ Regelmäßiges Training.

2. Bogensport

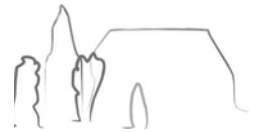
- ⇨ Bogensport ganzjährig auf 9 Bogenbahnen.
- ⇨ Im Winterhalbjahr gibt es Trainingsmöglichkeiten in einer Sporthalle.
- ⇨ Regelmäßiges Training mit qualifizierten Schießsportleitern.
- ⇨ Teilnahme an Turnieren.
- ⇨ Der Spaß wird dabei nicht vergessen.
- Gesunder Sport, Verletzungsrisiken sind sehr gering!

3. Traditionsschießen

- ⇨ Kein „Stress“ mit dem sportlichen Schießen.
- ⇨ Eine Vielzahl an traditionellen und zwanglosen Schießwettbewerben.
- ⇨ Traditionspflege.
- ⇨ Regelmäßige Schießtermine.
- König- und Vogelschießen, Orden-, Preis- und Pokalschießen.
- ⇨ Teilnahme an Rundenwettkämpfen.

4. Was bieten wir sonst noch?

- ⇨ Im **vereinseigenen Schützenhaus** auf nette Menschen treffen.
- ⇨ Erlernen des Sport- und Bogenschießens unter fachkundiger Anleitung.
- ⇨ Betreuung durch erfahrene Schießsportleiter/innen.
- ⇨ **Patensystem**, jeder Anfänger wird bei uns persönlich betreut.
- ⇨ „Neubürger“ werden bei uns integriert und können Kontakte knüpfen.
- ⇨ Unverbindliches **Kennlern- und Schuppertraining**.
- ⇨ Vereinssportwaffen sind vorhanden.
- ⇨ Neben dem aktiven Schieß- und Bogensport gehören bei uns die **Freude an der Vereinsgemeinschaft** und viele **tolle Veranstaltungen** dazu.
- ⇨ **Und noch vieles mehr.....**



Fragen beantworten wir gerne in einem persönlichen Gespräch. Wende dich bei einem Übungsschießen an den jeweiligen Schießsportleiter. Termine und weitere Infos stehen auf unserer Homepage www.schuetzenverein-egestorf.de.

Kontakt per E-Mail
vorstand@schuetzenverein-egestorf.de

Präsident: Philipp Kruse | Kassenwart: Rainer Drewes | Schriftführer: Kai Schwanitz

Unser Schützenhaus befindet sich im Egestorfer Dorfpark unmittelbar vor dem Eingangsbereich vom Barfußpark / Aquadies. Parkplätze sind reichlich vorhanden.

Seniorenachmittage



21.11.2018	15 Uhr	China oder Namibia (Film). Reiseerlebnisse vorgestellt von Monika und Harmut <u>Sawall</u> .
16. 1.2019	15 Uhr	Korbimkerei aus Evendorf in der Lüneburger Heide. Sven Dunker aus <u>Evendorf</u> berichtet.
20. 2.2019	15 Uhr	Amtsgerichtsdirektor a.D. Albert G. Paulisch. referiert über das Nachbarrecht.
20. 3.2019	15 Uhr	Herr <u>Johanßon</u> , Beauftragter für Kriminalprävention bei der Polizei gibt Tipps zu dem Thema „Wert- sachen und Geld“ – wie man sich vor Dieben schützt.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

Veranstaltungsort ist die Schützenhalle.

Senioren ab 60 Jahre und älter sind hierzu herzlich eingeladen.

Es gibt Kaffee und Kuchen. Dabei kann erzählt/geklönt werden.

Für eine bessere Planung (damit genug Kuchen da ist) **bitte ich um kurze**

Rückmeldung unter 04175-667 oder 0160-99565924 bei Werner Niemann.

Wer nicht mobil ist und abgeholt werden möchte, kann sich gern bei mir melden.

Neubaubgebiet am Auberg Foto: Gemeindeblatt





Heide-Pflegedienst
GmbH

24-Stunden-Pflege
0 41 84 / 89 77 70

Ihr kompetenter Partner für häusliche
Kranken-, Alten- und Familienpflege



Unsere Leistungen

- ▶ **Kostenlose Beratung** rund um die häusliche Seniorenbetreuung
- ▶ **Leistungen nach ärztlicher Verordnung über Krankenkassen**
 - Medikamentengabe, Spritzen, Infusionen
 - Verbandswechsel
- ▶ **Palliativversorgung**
- ▶ **Besorgung von Rezepten, Medikamenten und Verordnungen**
- ▶ **Ambulante Versorgung im Rahmen von Pflegekassenleistungen wie**
 - Körperpflege
 - Speisen und Getränke bereiten und reichen
 - Inkontinenzversorgung und Weiteres
 - Hauswirtschaftliche Versorgung
 - Verhinderungspflege, Vermeidungspflege
- ▶ **Betreuungseinsätze auf Dauer und in Vertretung der Angehörigen**
- ▶ **Spezialisiert auf die Pflege von MS-Erkrankten (Multiple Sklerose)**
- ▶ **Beratung bei medizinischem Pflegehilfsmittelbedarf**
- ▶ **Nachweis über einen Beratungseinsatz nach § 37 Abs. 3 SGB XI**
- ▶ **Kostenlose Vermittlung von Hilfsmitteln, Hausnotruf, Essen auf Rädern und weiteren Dienstleistungen**



KIRCHE MIT KINDERN

Kindergottesdienst

20. Januar, 10.00 bis 11.00 Uhr
17. Februar, 10.00 bis 11.00 Uhr
17. März, 10.00 bis 11.00 Uhr

Bilderbuchkino

Wann?

Von 4 - 7 Jahren - um 16.30 Uhr
am 25. Januar/22. Februar

Wo? - Im ev. Gemeindehaus,
Sudermühler Weg 1 in Egestorf
Die Veranstaltung dauert ca. 45
- 60 Minuten.

Eltern, Großeltern usw. dürfen es
sich gern nebenan bei einer Tasse
Kaffee gemütlich machen oder die
Bücherei im 1. Stock besuchen.
Der Eintritt ist frei!

EV. GEMEINDEBÜCHEREI

geöffnet (ab 07.01.): Di. 19 bis 20 Uhr,
Mi. u. Fr. 16 bis 18 Uhr,

Nebeneingang Gemeindehaus

Kontakt: Astrid Beel-Mithoff, Tel. 04175-
8086631 - buecherei-egestorf@gmx.de



Evangelische Kirchengemeinde St. Stephanus

Ev. - luth. Kirchengemeinde
St. Stephanus

Sudermühler Weg 1, 21272 Egestorf

Telefon 468 Fax 84 20 99

Email: kirche@st-stephanus-egestorf.de

Pastorin Michalek-Vogel: Tel. 83 81

Büroöffnungszeiten

Mo. 19.30 bis 20 Uhr,

Di von 15 bis 17 Uhr,

Mi und Fr von 9.00 bis 11.00 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen der Kirchengemeinde

SONNTAG

10.00 Uhr

10.00 Uhr

Gottesdienst

Taufgottesdienst, 1. So. i. Monat

Anmeldung Kirchenbüro

04175-468

10.00 – 11.00 Uhr

11.00 Uhr

Kindergottesdienst, 3. So. i. Monat

Kirchenkaffee, Ingrid Peters

04175-467

MONTAG

20.00 Uhr

Kirchenchor, Jennifer Stoppel

04131-407303

DIENSTAG

17.15 – 18.30 Uhr

Kinder- und Jugendgospelchor „joyful angels“

Joana Toader

0171-1442619

19.00 – 20.00 Uhr

20.00 Uhr

Bücherei, Astrid Beel-Mithoff

04175-8086631

Gospelchor für Erwachsene „Happy VOICES“

Rolf Puppe

05829-988345

20.00 Uhr

Ökumenischer Gesprächskreis

1. u. 3. Die. i. Monat, Hermann Peters

04175-467

MITTWOCH

15.00 Uhr

Gemeindenachmittag, 2. Mi. i. Monat

Marret Isernhagen/Heike Drescher

04175-438/1204

16.00 – 18.00 Uhr

17.00 – 18.00 Uhr

19.00 Uhr

19.00 Uhr

Bücherei, Astrid Beel-Mithoff

04175-8086631

Vorkonfirmanden, E. Michalek-Vogel

04175-8381

Kirchenvorstandssitzung, 2. Mi. i. Monat

Lesekreis, letzter Mi. i. Monat

Heidemarie Scholz

04175-1407

20.00 Uhr

Posaunenchor, Familie Grote

04175-678

DONNERSTAG

19.30 Uhr

Besuchsdienst, 3-4 x jährlich

Hermann Peters

04175-467

19.30 – 21.00 Uhr

20.00 Uhr

Gesprächskreis für Neugierige, letzter Do. i. Monat

E. Michalek-Vogel

04175-8381

Treffen für Frauen, 3. Do. i. Monat

Nicole Döbler

04175-802453

FREITAG

15.00 – 17.00 Uhr

Internationales Café, 3. Fr. i. Monat

Ingrid Peters

04175-467

16.00 – 18.00 Uhr

16.15 – 17.45 Uhr

Bücherei, Astrid Beel-Mithoff

04175-8086631

Gitarrengruppe, 2. Fr. i. Monat

Ingrid Appel

04175-1530

SAMSTAG

9.30 – 12.00 Uhr

19.00 – 21.00 Uhr

Hauptkonfirmanden, 1-2 x i. Monat,

Jugendgruppe, alle zwei Wochen

Anne Prömm/Marie Purschwitz

04175-8381

LITURGIE AUS SLOWENIEN

WELTGEBETSTAG

**AM FREITAG, 01. MÄRZ 2019
UM 19.00 UHR IN DER
ST. STEPHANUSKIRCHE**

Anschließend wollen wir bei einem slowenischen Büfett in netter Runde in unserem Gemeindehaus den Abend ausklingen lassen.

Wer möchte sich aktiv bei der Gestaltung des Gottesdienstes oder der Vorbereitung des Büfettis beteiligen? Bitte melden bei Ingrid Peters, Tel.: 04175-467



INTERNATIONALES CAFÉ EGESTORF

Mit Kaffee, Tee, Gebäck und Gesprächen
Flüchtlinge, Migranten und Bürger der Gemeinde
Egestorf sind **herzlich willkommen!**

18. Jan. / 15. Feb. / 15. März

Jeden 3. Freitag im Monat, 16 – 18 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus St. Stephanus
Sudermühler Weg 1, 21272 Egestorf

FRAUENFRÜHSTÜCK

**Sonnabend, 16. Februar, 10 Uhr
IN EGESTORF**

**AUF DEM WEG ZUR GELASSENHEIT:
SCHLUSS MIT DEN LEBENSLÜGEN**

DIE REFERENTIN IST:

DORIS KREKELER AUS HAMBURG

(Diakonin/Frauenbeauftragte der Freien ev.
Gemeinden Norddeutschland und Mentorin)

Eintritt: 7,00 Euro

**Website mit Informationen
zum Thema Flüchtlinge:
<http://sghanstedt.elbnetz.com>**

VORTRAG

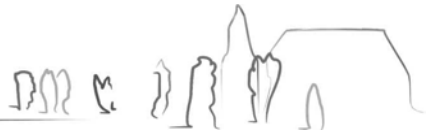
**ISLAM IM ALLTAG
DONNERSTAG, 07. FEBRUAR
2019, UM 19 UHR IM EV.
GEMEINDEHAUS**

Michael Wabbel, ehemaliger Pastor aus
Buchholz und seine Tochter Sarah Lena
Wabbel berichten aus Erfahrungen
**Eintritt frei, um Spenden wird
gebeten**

JUGENDGRUPPE

Treffen der Jugendgruppe mit Jana, Nico, Anne und Marie.

Jeden 2. Samstag, von 19.00 bis 21.00 Uhr, treffen sich Jugendliche mit den Teamern,
um zu spielen, zu backen und Ausflüge zu machen.



St. Marien Gemeinde Egestorf

in der Kath. Pfarrei St. Petrus

Lüneburger Str. 23, 21244 Buchholz i.d.N. - Tel. 04181 - 98037

Bauernworth 3, 21272 Egestorf
Fon 04175-561, Fax 04175-8309

Unser **Seelsorgeteam** können Sie
telefonisch erreichen:

Pfarrer Oliver Holzborn
04181/380793

pfarrer@stpetrus.de

Gemeindereferentin Wiltrud Hartmann

04181/2349654

hartmann@stpetrus.de

e-mail: st.maria.egestorf@t-online.de

Internet: www.st-marien-egestorf.de

Im Pfarrbüro sprechen Sie mit
Rosemarie Fischer Tel. 04175-561,
und zwar

Dienstag von 10.^{oo} bis 12.^{oo} Uhr,
sowie Donnerstag von 15 bis 17 Uhr

Pfarrer Oliver Holzborn,

Präsenzzeit: Do. von 15.30 - 16.30 Uhr.

Regelmäßige Termine St. Marien - Egestorf

- Donnerstag** 15.00 Uhr, Seniorengottesdienst,
anschl. gemütliches Zusammensein im Pfarrheim
- Samstag** 18.00 Uhr Heilige Messe

Ökumenischer Bibel-Hauskreis: bei Hermann Peters, Evendorf,
am 1. u. 3. Dienstag im Monat um 20.00 Uhr

umfangreiche Informationen auf <http://www.stpetrus-buchholz.de>

Weitere Termine:

Ins neue Jahr 2019

Herzliche Einladung das neue Jahr mit einer Messfeier am **01. Januar 2019**
um **11.00 Uhr** in **St. Maria, Egestorf** zu beginnen!

Donnerstag, 10.01.2019
Jahreshauptversammlung der Kolping-Familie um 17.00 Uhr im
Gemeindehaus

Hausgemeinschaften für Menschen mit Demenz

Zu unseren Leistungen zählen:

- Beschützte und geschlossene Hausgemeinschaften mit maximal 12 Bewohnern
- Ergotherapie sowie Kunst- und Musiktherapie
- Unterstützende Betreuungskräfte
- Enge Begleitung durch Facharzt

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Senioren-Zentrum „Haus Eichenhof“
Hauskoppelweg 5-7, 21272 Egestorf
Tel. 04175/845-0
Mail: infohauseichenhof@kervita.de



Urlaub in Hochseeluft?

Erholen Sie sich auf Helgoland, der einzigen deutschen Hochseeinsel: Sonne, Meeresluft, Sandstrände. Mieten Sie sich mit der ganzen Familie in einem schicken neuen Ferienhaus ein mit allem Komfort: 3 Schlafzimmer, 3 Bäder, Sauna, Küche, Waschmaschine, Trockner. Buchen Sie jetzt, unter www.hochseeluft.de



Stephan Cohrs

**Erdarbeiten, Abrissarbeiten
forstw. Dienstleistungen**

Evendorf Dorfstr. 38
21272 Egestorf

Tel.: 04175 - 1646



MTV - Egestorf von 1910 e.V.

Der Sportverein in Egestorf



Der MTV Egestorf bietet zahlreiche Angebote für Alt und Jung. 764 Personen waren am 01.01.2018 aktive oder passive Mitglieder - und es können gern noch mehr werden. Wer aktiv werden will, meldet sich bei der Geschäftsführerin oder bei den Übungsleitern an den Trainingstagen.

Abteilungen und Sportarten

Turn- und Gymnastikabteilung: Aerobic, Damen-Gymnastik, Damen 60+ Gymnastik u. Prävention, Fit und Gesund für Männer 50+, Kinderturnen, Mutter/Kind-Turnen, Pilates, Rückenschule, Nordic Walking und Sportabzeichen.

Fußballabteilung: 1. Herren, 2. Herren, Alte Herren, U19, U17, U15, U13, U11, U9 und U7-Jugend.

Tennis: Jugendtraining, Trainerstunden für Erwachsene, Teilnahme an Punktspielen, Kuddel-Muddel - Turniere und Clubmeisterschaften.

Tischtennis: Training und Punktspiele für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Schwimmen: Sommertraining im Freibad Hanstedt, Wintertraining im Auetalbad in Bispingen,

Volleyball: Training und Teilnahme an Freundschaftsturnieren.

Vorstand des MTV Egestorf

1. Vorsitzende	Gudrun Kalk
2. Vorsitzender	Hartmut Schmitz
Beisitzerin:	Christa Harms
Beisitzer:	Walter Allert
Beisitzer:	Heinrich Sellhorn
Beisitzer:	Werner Wigand

Kontakt zum MTV

MTV Egestorf von 1910 e.V. - Geschäftsstelle, Butengorn 1, 21272 Egestorf
Telefon: 04175-802462, Handy: 0151-57 148 602,

E-Mail: mtv-egestorf@t-online.de, **Internet:** www.mtv-egestorf.de

Geschäftsführerin: Cecilia Beck

Auch im Internet: www.buchhandlung-hanstedt.de - **BUY LOCAL - BUY IN HANSTEDT**



HANDLUNG HANSTEDT

Bücher & Hörbücher
Geschenke & Schreibwaren

Buchhandlung Hanstedt
Katja Poppner
Winsener Str. 7
21271 Hanstedt

Tel: 04184-8976 76
Fax: 04184-8976 75

„Lesen ist für den Geist, was Gymnastik für den Körper ist.“

Wir wünschen ein
"Frohes und
Gesundes
neues Jahr 2019"

...und halten auch
in diesem Jahr alle
Neuerscheinungen
für Sie bereit.

Bestellen Sie auch
bei uns im Internet
oder über WhatsApp!

Bestellungen per WhatsApp - einfach, schnell, von unterwegs und überall: **0157 73669240**

Vereine / MTV

Abteilungsleiter

Turnen / Gymnastik	Gudrun Kalk
Fussball	Hartmut Schmitz
Tennis	Hannelore Krabbes
Tischtennis	Axel Knust
Volleyball	Jürgen Meyer-Albers
Schwimmen	Angela Knust



Fussball



Mannschaft

- 1. und 2. Herren
- Alte Herren
- Jugend U19
- Jugend U16
- Jugend U14
- Jugend U12
- Jugend U10
- Jugend U8
- Jugend U7

Zeit

- Di. und Fr. 19:00 - 21:00 Uhr
- Di. 19.15 - 21.00 Uhr alle 14 Tage

Ort

- MTV Sportplatz
- MTV Sportplatz

Die Trainingszeiten werden im Schaukasten und auf der WEB-Seite veröffentlicht.

Walking, Nordic-Walking



für ALLE

Do. 09:00 - 10:00 Uhr

Döhler Kirchweg 19

Turnen u. Gymnastik



in der Turnhalle

Fitnessgymnastik für Frauen	Mo.	20:00 - 21:00 Uhr	
Damen 60+ Gymnastik u. Präventionsübungen	Di.	09:45 - 10:45 Uhr	
FIT UND GESUND für Männer	Di.	19:00 - 21:00 Uhr	
Mutter und Kind-Turnen	Mo.	15:30 - 16:30 Uhr	
Kinderturnen, 3 bis 4 J.	Mi.	15:30 - 16:30 Uhr, 5 bis 7 J.	16:30 - 17:30 Uhr
Rückenschule für ALLE	Mi.	18.30 - 19.15 Uhr	
Aerobic / Workout	Do.	20:00 - 21:00 Uhr	
Pilates	Mo.	08:50 - 09:50 Uhr,	
	Fr.	15:50 - 16:50 Uhr,	
	So.	18:15 - 19:15 Uhr	

Tennis



Training für Kinder und Jugendliche

Die Trainingszeiten werden mit dem **Tennis-Jugendwart Stefan Kuschel** abgesprochen. Tel. (04175) 842626

Tischtennis



Training

Turnhalle Egestorf

Zeit

- Jugend Fr. 18:00 - 20:00 Uhr
- Erwachsene Fr. 20:00 - 22:00 Uhr

Leitung

- N. Tödter
- A. Knust

Schwimmen



Training

Schwimmbad Bisingen/

Zeit

- Mi. 17:00 - 19:00 Uhr

Leitung

Angela Knust



Volleyball

Training und Spiele So. 19:30 - 21:30 Uhr Turnhalle

Sportabzeichen

Die Abnahme Termine werden im Schaukasten u. auf der MTV Webseite veröffentlicht.

MTV - Beiträge /

Erwachsene Mitglieder	8,- €/Mon. 96,- €/Jahr
Kinder und Jugendliche **	5,- €/Mon. 60,- €/Jahr
Familien (ab 3 Pers.)	15 €/Mon. 180,- €/Jahr
Passive Mitglieder	3,- €/Mon. 36,- €/Jahr

+ Abteilungsbeiträge

Abteilungsbeitrag Tennis: (Einzug 1 x jährl. durch die Abteilung)	
Erwachsene	6,- €/Mon. 72,- €/Jahr
Kinder/Jugendliche	3,- €/Mon. 36,- €/Jahr
Familienbeitrag (Paare + Kinder)	8,- €/Mon. 96,- €/Jahr
Ermäßigte b. z. 26. Lj. **	4,- €/Mon. 48,- €/Jahr
Passive	2,- €/Mon. 24,- €/Jahr
Abteilungsbeitrag Fußball: (Einzug 1 x jährl. durch die Abteilung)	
Spielende ab dem 18. Lj.	3,50 €/Mon. 42,- €/Jahr

** Schüler, Auszubildende, Studenten sowie FSJ-Teilnehmer/innen, zahlen auf schriftlichen Antrag bis zum 26. Lebensjahr Jugendbeitrag. Dieser Status ist nachweispflichtig (Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung).



Ambulante Pflege

- Grund- und Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuungsangebote
- Verhinderungspflege
- Individuelle Beratung
- Ambulante Palliativversorgung SAPV
- Kurse für pflegende Angehörige

MDK-Note
2018: **1,0**

Interessengemeinschaft e.V.
 Am Paaschberg 8 Wir unterstützen Sie
 21376 Salzhausen auch in Egestorf und
 Tel. 04172-1200 Umgebung.
www.in-g.e.de

Seit
im
20 Jahren.



**Seifert
& Müller**
Baugesellschaft mbH






**NEUBAU & UMBAU
REPARATUREN
RENOVIERUNGEN
MINIBAGGERARBEITEN**

**Bauerntor 5 • 21376 Lübberstedt
Tel. 0 41 75 - 378
www.seifert-mueller.de**

24. Bauernrechnen - 2018/19

Gemeinde Egestorf

Der Bürgermeister
Schätzendorfer Str. 8
21272 Egestorf
Tel: 04175 – 280
info@gemeinde-egestorf.de



An alle Mitglieder des Gemeinderates
und
an alle Gemeindebürger

Bürger deine Gemeinde Gemeinde deine Bürger

Liebe Mitbürger der Gemeinde Egestorf,

zum 24. "Bauernrechnen"
am Freitag, dem 01.02.2019
um 19.00 Uhr
im Schützenhaus Evendorf

möchte ich Sie ganz herzlich einladen.

Themen:

- Rechenschaftsbericht 2018 mit aktuellen Zahlen, Daten & Fakten der Gemeinde
- Dorfentwicklungsprogramm
- Wünsche/Ehrungen

Als Ehrengäste wurden eingeladen:

- Herr Olaf Muus – Samtgemeinde Bürgermeister
- Herr Dr. Althusmann - Niedersächsischer Minister für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung
- Planungsbüro Warnecke

Ich würde mich freuen, viele Bürger der Gemeinde hier begrüßen zu dürfen.
Der Theaterverein Evendorf sorgt, wie schon seit vielen Jahren, für die Unterhaltung.

Ihr Bürgermeister
Marko Schreiber



BI Region Egestorf gegen zusätzlichen Güterverkehr

Neues von der Y-Trasse

Am 30. November 2018 fand ein „Statustreffen Schienenausbauprojekt Alpha-E statt“ Von der „**BI Region Egestorf**“ nahmen Werner Niemann, Heinz Hilbig und Christian Sauer daran teil.



Hier ein Auszug aus der Presseerklärung des Projektbeirates.

Der Projektbeirat arbeitet auf der Basis des Abschlussdokumentes des Dialogforums Schiene Nord und vertritt die „Umsetzung der Vorzugsvariante“ und die „Umsetzung der Bedingungen der Region“. Der Projektbeirat besteht aus 16 Mitgliedern (8 Vertreter von Bürgerinitiativen, 4 von Landkreisen und 4 von Kommunen).

„**Celle, 30. November 2018.** Vor drei Jahren wurde auf Basis des Dialogforums Schiene Nord der Ausbau der Schienenstrecken zwischen Hannover und Hamburg/Bremen als das „Optimierte Alpha-E + Bremen“ in den Bundesverkehrswegeplan und den Bedarfsplan des Bundesschienenwegeausbaugesetzes aufgenommen. Damit wurden die Planungen für die Y-Trasse beendet. Mit dem heutigen Statustreffen hat der Projektbeirat Alpha-E nun alle Teilnehmer über den aktuellen Umsetzungsstand des Alpha-E und die weitere Zusammenarbeit mit Bahn, Bund und Land informiert. Rund 100 Vertreter von Landkreisen, Kommunen, Bürgerinitiativen und beteiligten Partnern aus dem damaligen Dialogforum Schiene Nord sind in Celle zusammengekommen. Vorausgegangen waren in den letzten Monaten erhebliche Irritationen hinsichtlich der Planung zusätzlicher Gleise zwischen Hamburg und Hannover, die weder dem Konsens des Dialogforums Schiene Nord noch dem Bundesverkehrswegeplan (BVWP) entsprachen. Das Ausräumen dieser Irritationen und der Konsens über die zukünftige Zusammenarbeit standen deshalb im Vordergrund der Veranstaltung.“

Was wurde bisher erreicht?

Das optimierte Alpha-E wurde in den Bundesverkehrswegeplan aufgenommen.

Der niedersächsische Landtag hat sich „einstimmig“ für das Alpha-E und die Umsetzung der „Bedingungen der Region“ ausgesprochen.

Aktuelle Entwicklung

Im August 2018 wurden die Vertreter des Projektbeirates zu einem Termin zur aktuellen Entwicklung der Zugzahlen für die Strecke Ashausen – Celle eingeladen.

Im Rahmen der Gespräche ergaben sich Zugzahlen auf der Strecke, die mit der im BVWP beschriebenen Infrastruktur nicht erklärlich waren.

Nachfragen beim Gutachter ergaben, dass die neuen Berechnungen ein weiteres Gleis von Ashausen bis Celle beinhalten.

Was bedeutet das?

Das Grundkonzept des Alpha-E ist es, die Kapazitäten auf den vorhandenen Strecken zu nutzen und die Güterverkehre nicht nur auf eine Strecke zu konzentrieren.

Ein weiteres Gleis zwischen Ashausen und Celle widerspricht der Wirkung dieses Konzeptes und ist nicht mit dem Abschlussdokument des DSN als auch der Beschreibung im BVWP nicht vereinbar.

In Celle wurde auch nochmals deutlich, daß das Alpha-E nicht überall Zustimmung findet. So fordert z.B. die Stadt Lüneburg vehement eine Neubaustrecke für Güterverkehre entlang der A7.

Bekannt wurde auch, dass in dem Verfahren für das zusätzliche Gleis zwischen Ashausen und Celle eine sogenannte Sensitivitätsanalyse durchgeführt wird. Hier werden alle Alternativstrecken (auch eine Neubautrasse entlang der A7) nach einem bestimmten Verfahren untersucht und bewertet. Unsere Trasse kommt so ggfs. wieder mit ins Spiel.

Das heißt wir müssen weiterhin sehr wachsam sein. In einem Verbund von ca. 20 Bürgerinitiativen sehen wir uns für die Zukunft gut aufgestellt.

Aktuelles zum Schienenausbauprojekt finden Sie unter der Adresse <https://beirat-alpha.de/>

Evendorf, den 13.12.2018 Christian Sauer



Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen, Wohnen und Umweltschutz

20.11.2018, im Hotel 'Acht Linden', 21272 Egestorf

Anwesende:

Mitglieder

Herr Lutz Marquardt Vorsitzender
Herr Ingo Rieckmann Grundmandatsinhaber
Herr Christian Sauer stv. Vorsitzender
Herrn Walter Wilhelm Kruse, RM
Herr Günter van Weeren, RM
Herr Ulf Müller, RM

Die Niederschrift dieser Sitzung ist erst mit der Genehmigung durch die nächste Versammlung gültig.

Gäste:

Herr Heinrich-Martin Feuerbach - zu TOP 11
Herr Dipl.- Ing. Ingo Gottschalk - zu TOP 12
Herr Dipl.-Ing. Friedrich Lödige - zu TOP 10

Verwaltung: Frau Susann Börnicke - Protokollführung

Tagesordnung: Öffentlicher Teil (Beginn: 20:05 Uhr)

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4 Feststellung der Tagesordnung
- 5 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 15.08.2018 - einstimmig genehmigt
- 6 Bericht des Ausschussvorsitzenden
- 7 Amtliche und sonstige Mitteilungen
- 8 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf
- 9 Absichtserklärung und Antrag auf Befreiung B-Plan Dorfpark - VO/05/2018/146
- 10 Sanierung Brücke Aquadies - VO/05/2018/144
- 11 Vorstellung der Sanierungsmöglichkeiten - Straßenbau - Bollberg - VO/05/2018/148
- 12 Vorstellung - mögliche Veränderung der Fassade im Kuhlhof 2 - VO/05/2018/149
- 13 Haushalt 2019 - Teilhaushalt Bauen und Infrastruktur Gemeinde Egestorf - VO/05/2018/150
- 14 Bauen im Außenbereich - Zur Sudermühle - VO/05/2018/151
- 15 Behandlung von Anfragen und Anregungen
- 16 Schließung der Sitzung

*Das abgedruckte Sitzungsprotokoll wurde um die verzichtbaren Regularien gekürzt (d. Red.)

6 - Bericht des Ausschussvorsitzenden

Ausschussvorsitzender Marquardt gibt bekannt, dass die Sanierungsarbeiten der Ortsdurchfahrt Schätzendorf am 19.11.2018 begonnen haben und es in den nächsten 2 bis 3 Wochen zur Vollsperrung kommt. Die Komplettsanierung der Ortsdurchfahrt Schätzendorf ist durch den Baulastträger für 2022 eingeplant.

Weiter gibt er bekannt, dass die Planung Radweg Schätzendorf – Nindorf gut vorangehen und fast abgeschlossen sind. Die Planung steht unter der Leitung der Samtgemeinde Hanstedt. Die Umsetzung soll 2023 durchgeführt werden. Da die Planung so weit vorangeschritten ist, kann das Land die Umsetzung ggf. vorziehen.

Weitere Einschränkungen ergeben sich bei der Sudermühler Brücke, da beginnen die Sanierungsarbeiten am 26.11.2018 sowie auch die Ertüchtigungen der Wanderwege zu den Naturlieblichen „Zur Birkenbank“ und „Auf den Aueberg“.

Vorsitzender Marquardt berichtet aus dem Samtgemeinderat, wo es am 19.11.2018 zu dem Beschluss gekommen ist, für die Feuerwehr Egestorf eine Immobilie im Buchenring zu erwerben und wohl der Einzug Ende 2019 erfolgen soll.

7 - Amtliche und sonstige Mitteilungen

Amtliche und sonstige Mitteilungen liegen nicht vor.

8 - Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Es besteht kein Bedarf für eine Einwohnerfragestunde. Vorsitzender Marquardt weist die Anlieger der Straße Bollberg daraufhin, dass sie beim Tagesordnungspunkt - Sanierungsmöglichkeiten Bollberg, ihre Fragen stellen dürfen.

9 - Absichtserklärung und Antrag auf Befreiung B-Plan Dorfpark Vorlage: VO/05/2018/146

Vorsitzender Marquardt erläutert den Antrag der Kornkammer. Leider ist kein Vertreter der Kornkammer zur Sitzung gekommen und kurzfristig wurde Herr Lödige gebeten ein paar Worte zum Bau der Hängebrücke zu erläutern.

Herr Lödige führt aus, dass der Barfußpark plant eine Hängebrücke vom Kräutergarten bis zu den Hütten zu errichten, dies wären an die 45m. Die Fläche steht im Eigentum der Gemeinde und der Bebauungsplan „Dorfpark“ sieht keine Hängebrücke vor.

AM Sauer gibt an, dass solche Brücken bereits in Naturerlebnisparks gängig sind und dies für den Barfußpark und Tourismus ein neues Highlight darstellt.

Frau Börnicke berichtet, dass es am 29.11.2018 ein Treffen mit der Naturschutzbehörde sowie Bauamt des Landkreis Harburg stattfinden wird und die rechtlichen Möglichkeiten erörtert werden, da sich die Fläche im Landschaftsschutzgebiet befindet.

Herr Lödige gibt an, dass die Kornkammer darum bittet, dass die Gemeinde Egestorf ihre Bereitschaft für das Projekt bekundet, um weitere Planungen und Klärung von rechtlichen Möglichkeiten weiter zu verfolgen.

AM Kruse regt an, dass er prinzipiell einer Bereitschaft zustimmen kann, aber unter der Voraussetzung der Klärung rechtlicher Grundlagen und einer konkreteren Vorstellung des Konzeptes vor dem Rat zur gegebener Zeit.

Herr Lödige gibt zu dem noch den Hinweis, dass die Gemeinde Egestorf Bauherr wäre und den Bauantrag stellen müsste.

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss Bau, Planen, Wohnen und Umweltschutz empfiehlt den Rat der Gemeinde Egestorf folgenden Beschluss:

Die Gemeinde Egestorf befürwortet das Projekt im Bereich Dorfpark, allerdings wird auf den Termin vom 29.11.2018 verwiesen um rechtliche Grundlagen und Hintergründe zu klären.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

10 - Sanierung Brücke Aquadies Vorlage: VO/05/2018/144

Ausschussvorsitzender Marquardt übergibt das Wort an Bürgermeister Schreiber.

BM Schreiber gibt an, dass im Zuge der Sanierungsmaßnahme der Sudermühler Brücke, die Begutachtung der Brücke im Aquadies beauftragt wurde. Aus dem Gutachten geht deutlich hervor, dass diese sehr sanierungsbedürftig ist und eine gänzliche Verkehrspflicht nicht mehr eingehalten werden kann. Die Verwaltung wird für die Sanierungsmaßnahme Fördermittel beantragen.

AM Kruse kann den Gutachten zustimmen und betont die Notwendigkeit. Die Verwaltung sollte die Fördermöglichkeiten prüfen.

AM Sauer stimmt den Sanierungsbedarf zu.

Es ergeht folgende Beschlussempfehlung:

Ausschuss für Bau, Planen, Wohnen und Umweltschutz der Gemeinde Egestorf empfiehlt dem Rat der Gemeinde die Kosten der Instandsetzungsmaßnahme der Brücke im Aquadies für den Haushalt 2019 zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

11 - Vorstellung der Sanierungsmöglichkeiten - Straßenbau - Bollberg Vorlage: VO/05/2018/148

Herr Feuerbach präsentiert dem Ausschuss und den Anwesenden zwei Sanierungsmöglichkeiten der Straße Bollberg in Sahrendorf. Zudem erläutert er die Vor- und Nachteile jeder Möglichkeit.

1. Variante: Fahrbahnerneuerung von der L213 Schätzendorfer Straße zur K27 Im Schätzendorfe. Die Fahrbahn bleibt 3m breit, aber sie wird durch einen Pflasterstreifen erweitert sowie mit einer Mulde versehen. Herr Feuerbach weist daraufhin, dass die Fahrbahnerneuerung zu einem schnellen Fahren verleitet. Unterbrechung durch Schwellen wäre eine Lösung, sind aber sehr laut. Eine Geschwindigkeitsbegrenzung wird nicht beachtet.

2. Variante: Die Straße bekommt eine Fahrbahnerneuerung und eine Sackgasse oberhalb des Bollberges, auslaufend zu einem Fahrradweg. Dazu müsste der Busverkehr neugeregelt werden, vlt. durch eine Wendeanlage im oberen Bereich: Hierzu müsste der Bereich durch ein Verfahren aus dem Landschaftsschutzgebiet entnommen werden. Eine zweite Möglichkeit wäre die Herichtung einer Bushaltestelle an anderer Stelle, dies müsste mit dem Landkreis und KVG geklärt werden.

Vorsitzender Marquardt fragt an, wie die Regelung der Oberflächenentwässerung ist.

Herr Feuerbach gibt an, dass die Straße ein starkes Gefälle hat und durch Mulden in den Kanal unterhalb des Bollberges an der Kreisstraße eingeleitet wird. Dies wird in der Detailplanung erfolgen, da auch die Grundstückseinfahrten berücksichtigt werden müssen.

Die Anwohner des Bollberges äußern ihre Bedenken zu beiden Varianten. Eine klare Tendenz ist nicht erkennbar.

AM Rieckmann gibt an, dass die Vor- und Nachteile jeder Variante erläutert wurden und in einer separaten Gesprächsrund mit allen Beteiligten geklärt werden muss, da sich heute Abend keine Einigkeit ergibt.

BM Schreiber gibt an, dass die Ergebnisse der heutigen Sitzung durch eine verfeinerte Planung Ingenieurbüro Feuerbach in der nächsten Bauausschusssitzung vorgestellt werden und wieder beraten werden. Eine öffentliche Beteiligung ist somit hier gegeben. Die Anregungen der Bürger fließen nach Möglichkeit in die Planung ein.

AM Kruse fasst für alle Anwesenden zusammen, dass die Entwässerung kein Problem ist, der Busverkehr für die Kinder geregelt werden muss, die Straße ertüchtigt werden muss und stellt den Antrag, dass Herr Feuerbach alle Daten erhebt und in eine detaillierte Planung übergeht, mit anschließender Bürgerbeteiligung eine Abstimmung erfolgt.

Es ergeht folgende Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss Bauen, Planen, Wohnen und Umweltschutz empfiehlt den Rat der Gemeinde Egestorf, die Planung fortfahren zu lassen mit anschließender Bürgerbeteiligung zur Abstimmung neu in die Beratungsfolge zu übergeben.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

12 - Vorstellung - mögliche Veränderung der Fassade im Kuhlhof 2 Vorlage: VO/05/2018/149

Vorsitzender Marquardt gibt an, dass es am 20. September 2018 zu einem Gespräch mit Frau Altmann und Herrn Gottschalk stattgefunden hat. Die Gemeinde hat verdeutlicht, dass der Bebauungsplan und die örtliche Bauvorschriften einzuhalten sind. Herr Gottschalk wurde gebeten, dem Ausschuss Änderungsmöglichkeiten vorzutragen. Marquardt übergibt das Wort an Herrn Gottschalk.

Herr Gottschalk führt die Bauhistorie aus, wie es zu der Ordnungswidrigkeit gekommen ist. Frau Altmann und ihr Architekt Herr Gottschalk stellten 2016 eine Bauanzeige für ein klassisches Schwedenhaus, dabei sei seitens Herrn Gottschalk der Hinweis mit dem Verweis auf die ÖBV Egestorf entgangen. Dies führte zu einer erheblichen Ordnungswidrigkeit.

BM Schreiber weist Herrn Gottschalk auf die Erschließungsbescheinigung der Gemeinde hin und das die Umsetzung beim Architekten verbleibt. Eine andere Schulzuweisung ist nicht gegeben, welche durch die Feststellung der Ordnungswidrigkeit bestätigt wurde.

Herr Gottschalk führt weiter aus, dass es zu Gesprächen mit dem Landkreis erfolgten und ein Abweichungsantrag gestellt wurde. Dieser wurde nun abgelehnt.

Herr Gottschalk stellt dem Ausschuss zwei Varianten vor.

1. Variante: Haupthaus 30cm Verblendung Sockel und Nebengebäude Verblendung bis zur Traufe. Dies sei eine kostengünstigere Lösung und dem Haus im Sudermühlerweg gleich kommt, welche auch eine Abweichung genehmigt wurde. Für die Bauherrin wäre es eine relativ zumutbare Lösung, da ein Schwedenhaus ihr Traum ist.

Vorsitzender Marquardt muss Herrn Gottschalk unterbrechen. Er weist ihn darauf hin, dass im letzten Gespräch deutlich besprochen wurde, dass das Haus im Sudermühler Weg einem ganz anderen Hintergrund unterliegt und nicht dem gleichen Bebauungsplan unterliegt. Die Kosten die auf die Bauherrin zu kommen seien nicht relevant für die Gemeinde Egestorf, da diese nicht durch eine Handlung der Gemeinde verursacht wurden.

2. Variante: Fachwerk. Herr Gottschalk gibt an, dass diese Lösung keine wirkliche Option für die Bauherrin ist, da dies das Bild eines Schwedenhauses gänzlich zerstört.

Die Bauherrin gibt an, dass diese Situation ihre persönliche Katastrophe ist, auch finanziell. Mit der ersten Variante könnte sie sich einverstanden erklären und bittet den Ausschuss um Verständnis und Zustimmung.

AM Kruse bedauert es für die Bauherrin, dass sie sich für den falschen Bauträger entschieden hat. Nichts desto trotz besteht der Bebauungsplan für den Kuhlhof und andere Bauherren haben

sich auch daran gehalten. Der Bebauungsplan ist durch einen Ratsbeschluss rechtskräftig geworden und hat seine Gültigkeit. Herr Kruse ist nicht bereit die Änderungsvorschläge zu befürworten.

AM Rieckmann bestätigt, dass die Leidtragende die Bauherrin ist. Er sei prinzipiell gegen jegliche Abweichungsanträge. Die örtliche Bauvorschriften und Bebauungspläne haben viel Geld und Zeit gekostet und müssen eingehalten werden. Die erste Variante wäre aus seiner Sicht vertretbar und würde im Gemeinderat in der Notsituation zustimmen. Wäre der Antrag vorweg gestellt worden, hätte er diesen abgelehnt.

AM Sauer gibt an, dass jeder das Recht hat Abweichungsanträge zu stellen, diese werden im Gemeinderat positiv oder negativ beschlossen. Hier kann AM Sauer keiner Variante zustimmen, da weitere Bauten folgen könnten und dann eine Bebauung stattfindet, die nicht gewollt ist.

Es ergeht folgende Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss Bauen, Planen, Wohnen und Umweltschutz empfiehlt den Rat der Gemeinde Egestorf, eine der aufgezeigten Variante zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

13 - Haushalt 2019 - Teilhaushalt Bauen und Infrastruktur Gemeinde Egestorf

Vorlage: VO/05/2018/150

Vorsitzender Marquardt stellt den Teilhaushalt Bauen und Infrastruktur der Gemeinde Egestorf vor. Näher wird auf den Investitionsplan eingegangen.

Zahlungseingänge:

- Verkauf Grundstücke wird derzeit nicht kein Ansatz festgelegt, da die gemeindeeigenen Grundstücke vom Aueberg verkauft sind.
- Verkauf Grundstück Wohnungsbau-Gesellschaft wird auf 2019/ 2020 verschoben.
- Zuwendungen für die Sudermühler Brücke und Geländer Auebrücke wird im Jahr 2019 abgerechnet und der Zahlungseingang Mitte 2019 eingehen.
- Zuwendungen Kutschwege und Wanderwege werden 2018 abgerechnet und der Zahlungseingang im März/ April 2019 erwartet.
- Infrastrukturbeiträge werden im nächsten Verwaltungsausschuss bekannt gegeben.
- Erstattung Radweg Evendorf wird noch 2018 eingehen.

Auszahlungen:

- Sanierungsmaßnahme Brücke Aquadies wurde im TOP 10 behandelt.
 - Die Erstellung des Dorfentwicklungsplanes und die ersten Umsetzungsbeleitungen beginnen 2019, diese werden jeweils durch das Land Niedersachsen bezuschusst.
 - Wegebau Ahornweg muss neu ausgeschrieben werden, auf Grund der Entwicklung von Personalkosten und Materialkosten, werden zusätzliche 15% berücksichtigt.
 - Wegebau Bollberg wird erhöht, definierter Zahlen können später geliefert werden. Der Ansatz sollte auf vorsichtig geschätzte Kosten von 300.000 € gesetzt werden.
 - Straßenbeleuchtung im Schwindeweg, hier wird demnächst Kostenvoranschläge eingereicht für 6 – 11 Laternen.
 - Breitbandausbau: der Anteil für die Gemeinde Egestorf belaufen sich auf 105.000 €.
- Sie dient zur Erschließung aller weißen Löcher der Gemeinde für schnelles Internet bis zum Verbraucher.

AM Kruse merkt an, dass dies eine unfaire Aufteilung der Kosten für eine ländliche Gemeinde ist, gegenüber größeren Städten.

BM Schreiber gibt an, dass dies eine Investition für die Zukunft ist und ein Stillstand nicht gut für die Gemeinde ist.

- Ausstattung Bauhof: der Bauhof benötigt ab 2019 technische Anlagen zur Arbeitserleichterung. Wenn genaue Kostenvoranschläge vorliegen, werden diese dem Rat vorgestellt.
- Dialogforum 2.0 Kutschwege wird 2019 weitergehen und dient zur Ertüchtigung der Reit- und Wanderwege in der Lüneburger Heide. Bezuschussung erfolgt.

AM Sauer informiert den Ausschuss über seine Erstellung eines Straßenausbaukonzeptes (siehe Anlage). Nachdem im letzten Bauausschuss ein Antrag von AM Kruse erste Ausführungen dargelegt wurden, hat Herr Sauer eine detaillierte Aufstellung mit Bewertung der Straße und evtl. zu erwartenden Kosten zusammengestellt. Straßenbau ist eine der Hauptaufgaben der Gemeinde und viele Straßen der Gemeinde sind Sanierungsbedürftig. Dies stellt eine finanzielle Herausforderung der Gemeinde dar, die genau kalkuliert und strukturiert umgesetzt werden muss. BM Schreiber bedankt sich für die detaillierte Ausfertigung und pflichtet AM Sauer bei, dass dies Jahr für Jahr umgesetzt werden muss.

Es ergeht folgende Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss Bau, Planen, Wohnen und Umwelt nimmt den Teilhaushalt zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung folgende Änderungen in den endgültigen Entwurf einzuplanen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

14 - Bauen im Außenbereich - Zur Sudermühle Vorlage: VO/05/2018/151

Vorsitzender Marquardt stellt den Sachverhalt vor.

Nähere Erläuterungen erfolgen durch Frau Börnicke mit Unterstützung von Herrn Lödige: Auf Grund einer Bauvoranfrage, ist das zuständige Bauamt Winsen, auf diverse baurechtliche Missstände gestoßen. Der Bereich Zur Sudermühle ab Ortsausgangsschild bis zur letzten Bebauung, befindet sich im sogenannten Außenbereich. Zu einem ist der Betrieb von Ferienwohnungen nicht gestattet sowie die Bebauung der vorliegenden Bauvoranfrage im Natur Schutzgebiet ausgeschlossen. Um die Legalisierung der Betriebe und eine generelle Bebauung zu ermöglichen, besteht die Möglichkeit eine Ergänzungssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 BauGB zu erwirken. Der Geltungsbereich der Satzung wird sich nur auf den markierten Bereich beziehen.

BM Schreiber ergänzt, dass eine solche Bebauung zu empfehlen ist, um den Tourismus zu fördern und den Ausbau für Sahrendorf zu ermöglichen. Die Detailplanung muss 2019 beginnen, Kostenplanung mit den Anliegern geregelt und erst dann dem Rat wieder vorgelegt werden.

AM Sauer befürwortet die Erweiterung durch eine Ergänzungssatzung, solange diese Kostenneutral für die Gemeinde Egestorf ist. Dem stimmen weitere Ausschussmitglieder zu.

Es ergeht folgende Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss Bau, Planen, Wohnen und Umwelt empfiehlt dem Rat der Gemeinde Egestorf, die Gemeindeverwaltung mit der Planung der Ergänzungssatzung zu beauftragen, unter Voraussetzung der Kostenneutralität.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

15 - Behandlung von Anfragen und Anregungen

Keine Anfrage und Anregungen

16 - Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 22:45 Uhr.



Sitzung des Ausschusses für Zukunft, Soziales, Wirtschaftsförderung und Finanzen

04.12.2018, im Hotel 'Egestorfer Hof', 21272 Egestorf

Anwesende:

Mitglieder

Herr Sven Urban stv. Vorsitzender - Vertretung für: Herrn Rüdiger Ott
Herr Denis Schünhof Ratsmitglied
Herr Günter van Weeren Ratsmitglied
Frau Virginia Albers Ratsmitglied
Herr Christian Sauer Fraktionsmitglied - Vertretung für: Herrn Rüdiger Ott

Gäste:

Conny Gruner

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil (Beginn: 20:05 Uhr)

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4 Feststellung der Tagesordnung
- 5 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 24.04.2018 - genehmigt
- 6 Bericht des Ausschussvorsitzenden
- 7 Amtliche und sonstige Mitteilungen
- 8 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf
- 9 1. Lesung - Haushalt 2019 - VO/05/2018/152
- 10 Behandlung von Anfragen

Die Niederschrift dieser Sitzung ist erst mit der Genehmigung durch die nächste Versammlung gültig.

6 - Bericht des Ausschussvorsitzenden

Vorsitzender Urban informiert den Ausschuss, dass das Egestorfer Zukunftskonzept priorisiert wurde und zum Abschluss gebracht wird. Das Ergebnis wird dem Planer des Dorferneuerungsprogramms vorgelegt.

Zudem wurden heute die Kostenschätzungen für den Bollberg von ca. 350.000,00 € und den Döhler Kirchweg von 100.000,00 € durch das Ingenieurbüro Feuerbach eingereicht und werden in die Haushaltsplanung mit einfließen.

7 - Amtliche und sonstige Mitteilungen

Es liegen keine amtlichen und sonstigen Mitteilungen vor.

8 - Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Es besteht kein Bedarf für eine Einwohnerfragestunde.

*Das abgedruckte Sitzungsprotokoll wurde um die verzichtbaren Regularien gekürzt (d. Red.)

9 - 1. Lesung - Haushalt 2019 - Vorlage: VO/05/2018/152

Vorsitzender Urban übergibt, dass Wort an Frau Gruner.

Frau Gruner stellt den Haushalt 2019 vor. Die vorläufige Hochrechnung ergibt, dass die Planung 2017 gut erreicht wurde, dem ist kein einzelnes Produkt zuzuordnen, da aus vielen Einzelpositionen Einsparungen erzielt wurden. In Summe ergibt sich für den Abschluss 2018 ein positives Ergebnis. Als Endstand der liquiden Mittel zum 31.12.2018 wird mit einem Plus von 700.000 € gerechnet, dazu kommen noch Zuwendungen aus 2017 und 2018 sowie Infrastrukturbeträge durch Grundstücksverkäufe. Für die Planung 2019 ergibt sich ein minimales Defizit, welches aber nicht bedenklich ist. Mit den vorhandene Rücklagen sollte dennoch mit Vorsicht gewirtschaftet werden. Zu empfehlen ist, dass die Finanzierung der Breitbandversorgung über günstige Kredite des Landkreises Harburg finanziert werden sollten. Die Konditionen hierfür könnte die Verwaltung zur Ratssitzung ermitteln und bekannt geben. Des Weiteren erläutert Frau Gruner die Steuereinnahmen der Gemeinde Egestorf.

AM Sauer fragt an, ob eine Steuererhöhung sinnvoll ist, da in den nächsten Jahren viele Straßenbauprojekte stattfinden sollen und diese irgendwie finanziert werden müssen. Die Gemeinde Egestorf erhebt schließlich keine Straßenausbaubeträge.

BM Schreiber sieht dies kritisch gegenüber der Kommunalaufsicht, da Steuererhöhungen nur bei Defizite durchgeführt werden können. Frau Gruner stimmt ihm zu. Vorhandenes Kapital sollte erst aufgebraucht werden, um dann evtl. Steuern zu erhöhen.

Frau Gruner Fazit für den Haushalt 2019: dass der Ergebnishalt 2019 ein leichtes Defizit aufweisen könnte, die Deckung durch Rücklagen möglich ist und mittelfristige Planungen ausgeglichen sind. Der Finanzhalt 2019 hat ausreichend liquide Mittel zur Verfügung und Investitionen können aus eigenen Mittel finanziert werden. Sie weist aber darauf hin, dass nicht auf null gewirtschaftet werden sollte, um den Handlungsspielraum nicht zu verspielen. Sie empfiehlt die Aufnahme eines Kredites zu Finanzierung der Breitbandversorgung.

Es ergeht folgende Beschlussempfehlung:

Der Fachausschuss Zukunft, Soziales, Wirtschaftsförderung und Finanzen empfiehlt dem Rat der Gemeinde Egestorf, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt den Haushaltsplan sowie den Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

10 - Behandlung von Anfragen und Anregungen

BM Schreiber bedankt sich bei Frau Gruner für die Präsentation des Haushaltes und für die generelle gute Zusammenarbeit mit der Samtgemeinde Hanstedt.

11 - Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:57 Uhr



Sitzung des Rates der Gemeinde Egestorf

11.12.2018, im Hotel 'Acht-Linden', 21272 Egestorf

Anwesende: Mitglieder

Herr Hans-Joachim Mencke Ratsmitglied
Herr Marko Schreiber Bürgermeister/in
Herr Günter van Weeren Ratsmitglied
Herr Lutz Marquardt Ratsmitglied
Frau Virginia Albers Ratsmitglied
Herr Ulf Müller Ratsmitglied
Herr Rüdiger Ott Ratsmitglied

Herr Christian Sauer Ratsmitglied
Herr Ingo Rieckmann Ratsmitglied

Verwaltung: Frau Susann Börnicke - Protokollführung

Tagesordnung: Öffentlicher Teil (Beginn: 20:28 Uhr)

Die Niederschrift dieser Sitzung ist erst mit der Genehmigung durch die nächste Versammlung gültig.

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4 Feststellung der Tagesordnung
- 5 Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung
- 6 Genehmigung des öffentl. Teils des Protokolls über die Sitzung vom 29.08.2018, [geneh.](#)
- 7 Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
- 8 Bericht des Bürgermeisters
- 9 Berichte der Ausschussvorsitzenden
- 10 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf, [keine Meldungen](#)
- 11 Spielplatzgestaltung Egestorf - VO/05/2018/140
- 12 Satzungsänderung der Sondernutzungsgebührensatzung der Gemeinde Egestorf VO/05/2018/141
- 13 Preiserhöhung 2019 - Nutzung Naturcamp - VO/05/2018/142
- 14 Sanierung Brücke Aquadies - VO/05/2018/144
- 15 Gründung eines Zweckverbandes zur Unterhaltung der Wege im Naturschutzgebiet LG-Heide - VO/05/2018/145
- 16 Absichtserklärung und Antrag auf Befreiung B-Plan Dorfpark - VO/05/2018/146
- 17 Zweckvereinbarung Zentrale Vergabestelle durch den Landkreis Harburg VO/05/2018/147
- 18 Vorstellung - mögliche Veränderung der Fassade im Kuhlhof 2 - VO/05/2018/149
- 19 Bauen im Außenbereich - Zur Sudermühle - VO/05/2018/151
- 20 1. Lesung - Haushalt 2019 - VO/05/2018/152
- 21 Behandlung von Anfragen und Anregungen
- 22 Schließung der Sitzung

*Die abgedruckten Sitzungsprotokolle wurde um die verzichtbaren Regularien gekürzt (d . Red.)

7 - Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen

Vorsitzender Schreiber gibt bekannt, dass die Ausschreibung des Stromnetzes abgeschlossen ist. Der Stromvertrag wird mit der EWE Vertrieb GmbH verlängert.

8 - Bericht des Bürgermeisters

BM Schreiber berichtet über die 150. Jahrfeier von Kantor Schulz am 07.09.2018. Es fand ein Gottesdienst in der evangelischen Kirche sowie anschließend die Eröffnung der Sonderausstellung mit einem kleinen Empfang im Dresslers Hus statt. Die Familie vom Kantor Schulz waren auch anwesend und übergaben dem Heimatverein eine Lesebrille des Kantors.

Des Weiteren berichtet BM Schreiber, dass die Baumaßnahmen der Sudermühler Brücke begonnen haben und voraussichtlich im Januar 2019 abgeschlossen werden. Der Verwendungsnachweis mit dem Amt für regionale Landesentwicklung wird im Februar 2019 gefertigt und die Zuwendung voraussichtlich im März der Gemeinde eingehen.

Die Kutschwege im Zuge des Dialog Forums sind von der Firma iBau Behringen wieder hergestellt worden sowie die Wanderwege „Auf dem Aueberg“ und „Zur Birkenbank“ werden diese Woche fertig gestellt. Beide Projekte sind LEADER Förderung und werden in der KW 51 mit dem Amt für regionale Landesentwicklung abgerechnet.

Zudem hat es bereits eine weitere Begehung mit dem Landkreis Harburg, Kutscher und dem VNP für weitere Kutschwege in der Gemeinde stattgefunden.

BM Schreiber gibt an, dass im Baugebiet Schwindeweg in dieser Woche die Erschließungsarbeiten der Straße mit dem Rückhaltebecken begonnen haben.

BM Schreiber bedankt sich bei den Mitgliedern des Fördervereins Aquadies, die am 01.12.2018 bei einem Arbeitseinsatz die Anlage von Laub geharkt haben.

Auch diese Woche fand durch die Firmen Chors und Marquardt die Grabenreinigung in der Waldsiedlung, Im Sande, Sahrendorf/ Schätzendorf und im Ostende statt.

BM Schreiber berichtet von seinem Termin mit den Flüchtlingshelfer und bedankt sich für ihr soziales Engagement. Das Thema Flüchtlinge ist in der Gemeinde Egestorf bei den Bürgern positiv und selbstverständlich geworden. Trotzdem bittet er die Ratsmitglieder den einen oder anderen Termin beim Internationalen Café wahrzunehmen und Präsenz zu zeigen.

BM Schreiber bedankt sich bei den Anwohner der OD Schätzendorf für ihre Geduld und findet das Ergebnis der Baumaßnahme als gelungen. Dies ist aber erst eine Generalprobe gewesen, da die vollständige Sanierungsmaßnahme 2022 stattfinden wird und die Sperrung sich ein halbes Jahr hinziehen wird, aber dann eine vollständige Ortsdurchfahrt entsteht.

Dieses Jahr wurde mit der Firma Bahls wieder die Häkselfaktion durchgeführt. Den Bürgern der Gemeinde Egestorf war es möglich, eine Woche lang Astwerk und Laub bei Bahls im Gewerbegebiet abzugeben und ihr Schreddergut wieder mitzunehmen. Dies wurde von den Bürgern gut angenommen, sodass nächstes Jahr eine weitere Aktion stattfinden wird. Der Landkreis unterstützt diese Aktion mit 0,45 € pro Einwohner und so konnten rund 50% der Kosten gedeckt werden.

Auch in Sachen der Ärzteversorgung kann BM Schreiber positives berichten. Ab dem 01.01.2019 hat die Gemeinde einen neuen Arzt.

Weiter kann BM Schreiber berichten, dass die Planungsphase für den Radweg Schätzendorf – Nindorf in 2019 abgeschlossen werden. Die Durchführung soll 2023 stattfinden, wenn aber eine andere Baumaßnahme einer Gemeinde ausfällt, könnte die Gemeinde Egestorf mit der Umsetzung vorgezogen werden.

Heute wurde BM Schreiber mitgeteilt, dass fast alle Bauplätze im Aueberg verkauft oder reserviert sind. Dies zeigt, wie wichtig die Schaffung von Wohngebieten ist.

Heute kann der BM auch mitteilen, dass der Verwaltungsausschuss heute einen Planer für das



Dorfentwicklungsprogramm gewählt hat. Der Ausschuss hat sich für das Planungsbüro Warnecke aus Braunschweig entschieden. Die Gemeinde wird im Januar 2019 zu einer Auftaktveranstaltung einladen, um alle Bürger zu informieren und aufzurufen bei den Arbeitskreisen mitzuwirken.

9 - Berichte der Ausschussvorsitzenden

RM Marquardt berichtet, dass der Bauausschuss am 20.11.2018 getagt hat und die Themen in die folgenden Tagesordnungspunkte einfließen.

RM Mencke berichtet, dass der Tourismusausschuss am 21.11.2018 getagt hatte und auch die Themen in der heutige Sitzung behandelt werden.

RM Ott gibt an, dass der Finanzausschuss am 04.12.2018 getagt hat und die Haushaltsplanung 2019 beraten wurde, auch dies geht in die heutige Sitzung über. Weiter kann er berichten, dass die Themen aus den Arbeitskreisen des Zukunftskonzeptes im November priorisiert wurden und demnächst zusammen getragen werden. Die Ergebnisse werden dem Planer des Dorfentwicklungsprogramms vorgestellt. Die Mitglieder des GR sind sich einig, dass dieses Konzept lediglich als erste Richtung der Bürger in das DEP eingeht und nicht als vollständiges und repräsentatives Konzept aller Bürger gesehen wird.

10 - Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Die Sitzung wird für eine Einwohnerfragestunde ab 21:02 Uhr für 3 Minuten unterbrochen..

11 - Spielplatzgestaltung Egestorf Vorlage: VO/05/2018/140

BM Schreiber berichtet, dass die Gemeindeverwaltung von vielen Bürgern und dem Bauhofmitarbeiter aufmerksam gemacht wurde, dass viele Spielgeräte sehr abgängig sind. Der Bauhof hat im Rahmen seiner Möglichkeiten, einige Geräte bestmöglich reparieren können. Diese Möglichkeiten sind ausgeschöpft, sodass die Geräte auf Grund der Verkehrssicherungspflicht zurück gebaut werden mussten. Mittels eines Spielplatzbauers wurde ein Kostenangebot eingeholt, welches Bestandteil des Haushaltes werden soll.

RM Rieckmann findet die Notwendigkeit gegeben und stellt die Idee in den Raum, die Ausschreibung mit der Spielplatzgestaltung Aueberg zu verbinden, um so eventuell bessere Konditionen zu erhalten.

RM Sauer regt an, die Herrichtung schnellstmöglich umzusetzen und die Bemühungen von Fördermitteln zu ermitteln und entsprechende Anträge zu stellen.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf stellt 25.000,00 € in den Haushalt 2019 bereit, für die Neanschaffung von Spielgeräten für den Spielplatz „Apfelwiese“. Die Gemeindeverwaltung prüft Fördermöglichkeiten und wird beauftragt, passende Anträge zu stellen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 9 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

12 - Satzungsänderung der Sondernutzungsgebührensatzung der Gemeinde Egestorf Vorlage: VO/05/2018/141

BM Schreiber gibt an, dass die Vereine der Samtgemeinde Hanstedt für die Bewerbung von Veranstaltung generell gebührenfrei gehandhabt wurde, aber dies nicht in den Gebührensätzen ausgeschlossen wird. Mit der Änderung wird diese Handhabung legalisiert.

Zudem ist ein Fehlen der wöchentlichen Gebühr für das Abstellen/ Lagern von Baufahrzeugen, Bau Buden usw. aufgefallen. Auch hier soll eine gerechte Änderung eingeführt werden.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Rat der Gemeinde beschließt die 1. Änderung der Sondernutzungs-gebührensatzung. Die Änderung tritt zum 01.01.2019 in Kraft.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 9 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

13 - Preiserhöhung 2019 - Nutzung Naturcamp Vorlage: VO/05/2018/142

BM Schreiber erläutert die Sitzungsvorlage. Nach seiner Ansicht deckt die Entreinigung von 7,50 € nicht den gesamten Aufwand. Es werden nicht nur die Hütten gereinigt, sondern auch die Gemeinschaftsräume sowie die WC-Dusch-Anlagen. Der Fachausschuss und der Verwaltungsausschuss haben folgende Preiserhöhung ab Saison 2019 festgelegt:

	Zeltplatz	Hütten
Pro Nacht	8,00 €	55,00 €
Ab drei Nächte		50,00 €
Endreinigung		10,00 €

RM Rieckmann merkt an, dass die Preissteigerung schon prozentual hoch ist. Es sollte Dezember 2019 eine Auswertung stattfinden, wie die Preise bei der Bevölkerung angekommen ist.

RM Albers gibt an, dass in den Preisen auch die Nutzung des Aquadieses ganztägig enthalten ist.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt die Preisgestaltung im Aquadies und Jugendcamp ab 01.01.2019 gemäß dem Protokoll der Ratssitzung.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 9 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

14 - Sanierung Brücke Aquadies Vorlage: VO/05/2018/144

BM Schreiber betont, dass bei der Brücke im Aquadies ein Sanierung notwendig ist. Das Gutachten zeigt deutlich, die Abgängigkeit der Geräte und die Verkehrsicherungspflicht sind teilweise nicht mehr gegeben. Entsprechende Fördermittel werden ermittelt und beantragt.

Die Fraktionen sprechen sich für eine Sanierung der Brücke aus.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Rat der Gemeinde beschließt, die Kosten der Instandsetzungsmaßnahme der Brücke im Aquadies für den Haushalt 2019 zu berücksichtigen. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, mögliche Fördermittel zu generieren.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 9 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

15 - Gründung eines Zweckverbandes zur Unterhaltung der Wege im Naturschutzgebiet LG-Heide Vorlage: VO/05/2018/145

BM Schreiber informiert über die Möglichkeit eine Zweckvereinbarung mit dem VNP zu schließen. Diese Vereinbarung regelt die Unterhaltung des gemeindeeigenen Wander- und Radwege im Naturschutzgebiet der LG-Heide. Dies beinhaltet, die regelmäßige Kontrolle der Wege und ggf. Unterhaltungsmaßnahmen durchzuführen. Für die Gemeinde Egestorf sind ca. 20km Wege. Es wird jeweils am Ende des Jahres eine Spitzabrechnung (Stunden, Material, Maschinen) erfolgen bis zu maximal 5.000,00 €. Sollten größere Maßnahmen notwendig sein, muss dies vorab mit der Gemeinde abgesprochen werden. Derzeit ist es so, dass der Bauhof die vergangenen Jahre zeitlich nicht in der Lage war, der Unterhaltungspflicht nachzukommen, dies führte dazu, dass die Maßnahmen Wegebau große Kosten verursacht.

RM Marquardt sieht den VNP als guten Partner. Sie haben das Personal, die Maschinen und das Fachwissen für die Unterhaltung.

RM Menke findet es bedauerlich, dass andere Gemeinden dies nicht mit machen, da die

Eigentumsverhältnisse in einander fließen. Die regelmäßige Unterhaltung wird der Gemeinde die hohen Kosten einer vollständigen Sanierungsmaßnahme minimieren. Die Bürger und Touristen werden sehr dankbar sein.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt den Abschluss einer Zweckvereinbarung zur Unterhaltung der Wege im Naturschutzgebiet LG-Heide mit dem Verein Naturschutzpark (VNP) und Haushaltsmittel in Höhe von 5.000,- € ab 2019 in den Haushalt einzustellen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 9 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

16 - Absichtserklärung und Antrag auf Befreiung B-Plan Dorfpark Vorlage: VO/05/2018/146

BM Schreiber berichtet über den Antrag der Kornkammer eine Hängebrücke im Barfußpark zu errichten. Die Bereitschaft der Umsetzung wurde bereits im Bauausschuss signalisiert. Auch Seitens der Behörden wurde das Projekt als sehr innovativ bewertet. Die Bemühungen sollen dahin gehen, dass Möglichkeiten einer Genehmigung erzielt werden.

RM Sauer findet dieses Projekt als weitere Bereicherung für den Park und somit auch für die Gemeinde Egestorf. Solche Parks benötigen immer wieder neue Aktionen, um für die Touristen attraktiv zu bleiben.

RM Mencke stimmt RM Sauer zu und betont die Wichtigkeit des Barfußparkes für die Gemeinde Egestorf.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt das Einvernehmen und die Absicht zur Befreiung vom B-Plan Dorfpark für den Bau einer Hängebrücke. Alle entstehenden Kosten zur Genehmigung und Umsetzung des Projektes sind durch den Vorhabens-träger (Kornkammer GmbH) zu tragen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 9 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

17 - Zweckvereinbarung Zentrale Vergabestelle durch den Landkreis Harburg Vorlage: VO/05/2018/147

BM Schreiber gibt an, das Vergabeverfahren und seine rechtlichen Grundlagen immer spezieller und komplizierter werden. Die Samtgemeinde Hanstedt gibt ihre Submissionsstelle auf, sodass die Gemeinden auf die Zweckvereinbarungen des Landkreises Harburgs angewiesen ist. Mehrere Kommunen haben aber bereits die Wertgrenze beanstandet und der Landkreis hat die Wertgrenze von 10.000,00 € auf 20.000,00 € heraufgesetzt. Dem sollte die Gemeinde Egestorf folgen. Für kleinere Maßnahmen ist mit der Gemeinde Brackel und Marxen abgemacht worden, sich gegenseitig eine Submissionsstelle zur Verfügung zu stellen.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt, die Zweckvereinbarung zur Nutzung der Zentralen Vergabestelle ab einer Wertgrenze von 20.000 € zwischen dem Landkreis Harburg und der Gemeinde Egestorf abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 9 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

18 - Vorstellung - mögliche Veränderung der Fassade im Kuhlhof 2 Vorlage: VO/05/2018/149

BM Schreiber berichtet, dass der Architekt im Bauausschuss zwei Varianten des Umbaus der Fassade im Kuhlhof 2 vorgestellt hat. Der Bauausschuss hat beide Varianten abgelehnt.

Die Variante der Fachwerkoptik entspräche der ÖBV Egestorf, diese schließt die Bauherrin gemäß des Anschreibens von Herrn Gottschalk jedoch aus.

AM Sauer könnte für Fachwerk Variante stimmen, unter Einhaltung der örtlichen Bauvorschriften.

AM Mencke kann beiden Varianten nicht zustimmen. Generell sind Schwedenhäuser schön, aber sie entsprechen eben nicht den örtlichen Bauvorschriften von Egestorf und kann seitens des Gemeinderates nicht hingenommen werden. Er bittet die Bauherrin dies nachzuvollziehen, dass Ortsbild muss gewahrt werden. Wenn der Rat dem Fachwerk zustimmen sollte, sollte der Hinweis auf die Verwendung von Naturholz Farbe gegeben werden.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt die Variante Fachwerk mit Verwendung von Naturholz Farben zu genehmigen. Dies entspräche den örtlichen Bauvorschriften der Gemeinde Egestorf
Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 1 Enthaltungen:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt die Variante Haupthaus mit 30 cm Sockel Verblendung und Nebengebäude Verblendung bis zur Traufe abzulehnen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 9 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

19 - Bauen im Außenbereich - Zur Sudermühle Vorlage: VO/05/2018/151

Hier berichtet BM Schreiber, dass bei einer Prüfung einer Bauvoranfrage zu einer Problemstellung bzgl. einer Bebauung im Außenbereich und den Betrieb von Herbergungsbetriebe gekommen ist. Es besteht eine Möglichkeit einer Ergänzungssatzung nach § 34 abs. 4 Nr. 1 und 3 BauGB zu gestalten. Die Satzung würde den Außenbereich in den Innenbereich ein-gliedern, somit die Bebauung freier Grundstücke zu ermöglichen und speziell die Genehmigung der Herbergungsbetriebe zu legalisieren. Die Bauvoranfrage bezieht sich auf einen Bereich im Naturschutzgebiet, dieses Verfahren ist ein separates, ob diese Fläche aus dem NSG genommen wird obliegt der Baubehörde in Winsen.

RM Mencke befürwortet die Satzung, da diese Gegend sehr gut von Touristen genutzt wird und dem Tourismus der Gemeinde Egestorf schaden würde, wenn dies nicht mehr möglich ist. Auch weitere Bebauungen sollte positiv gesehen werden.

RM Rieckmann findet die Satzung empfehlenswert, fraglich ist die Fläche im Naturschutzgebiet, aber dies muss dann geprüft werden.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beauftragt die Verwaltung, einen Plan zur Satzungs-änderung zu erstellen und dem Rat vorzustellen. Ziel der Planung soll es sein, bereits getätigte Entwicklungen zu legalisieren und neue Bauvorhaben zuzulassen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 7 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 2

20 - 1. Lesung - Haushalt 2019 Vorlage: VO/05/2018/152

BM Schreiber berichtet aus dem Finanz- und Verwaltungsausschuss. Die Kostenschätzungen für die Sanierung Bollberg wurden dem Haushalt hinzugefügt. Durch eine Zwangsreparatur des

Alle Termine, Sitzungen, Vorlagen und Protokolle können Sie auch unserer Internetseite entnehmen!

Hierfür gehen Sie auf das Samtgemeindeportal:

- www.hanstedt.de/egestorf
- klicken dann oben das Gemeindewappen von Egestorf an.

Hier können Sie dann über die Punkte::

- Politik
- Sitzungskalender
- Datum Sitzung anklicken

Samtgemeinde / Gemeinde Homepage: www.hanstedt.de/egestorf

www.egestorf.de ist die Homepage vom Verkehrsverein / Touristinformation

Döhler Kirchweges durch die Samtgemeinde Hanstedt, sollte die Gemeinde die restliche Sanierung durchführen. Des Weiteren konnte eine Klärung der Finanzierungsmöglichkeiten der Breitbandversorgung noch nicht abschließend geklärt werden. Es ist aber empfehlenswert, um nicht alle liquiden Mittel völlig auszuschöpfen.

Des Weiteren gibt BM Schreiber an, dass die zweite Stelle im Bauhof mit in den Haushaltsplan eingepflegt worden ist. Diese Stelle dient zur Entlastung des jetzigen Bauhofs Mitarbeiters sowie Krankheits- und Urlaubsvertretung. Der zunehmende Arbeitsaufwand und weitere Baugebiete, sind für eine Person nicht mehr zu schaffen, dazu kommen noch die Ansprüche der Bürger zu einer schnellen Umsetzung. Zudem soll der neue Mitarbeiter/ Mitarbeiterin eine qualitative Vertretung vom neuen Schwimmmeister sein, der sich im Ausfall im Schwimmbad auskennt und die Maschinen betätigen kann.

AM Sauer betrachtet mit Hinblick auf das DEP und die Straßensanierungsmaßnahmen in den kommenden Jahren mit gemischten Gefühlen. Die Gemeinde Egestorf erhebt keine Straßenausbaubeiträge und vergleichbare Gemeinden haben einen höheren Grundsteuersatz. Eine Erhöhung der Grundsteuer trägt einen großen Beitrag zur Straßensanierungsfinanzierung. Die Erhöhung auf 460 % ist eine minimale Belastung mehr für den einzelnen Bürger.

RM Mencke stimmt dem zu. 2020 scheint ein niedriges Defizit aufzuweisen, aber das liegt daran, weil noch keine Investitionen festgelegt wurden. Eine Erhöhung ist sinnvoll.

RM Marquardt sieht die zusätzliche Stelle, als mehr als begründet. Herr Timmermann leistet großartige Leistung, aber die Arbeiten sind von einer Person nicht mehr allein zu schaffen. Zudem ist der Einsatz des Personales flexibler.

RM Rieckmann sieht die Grundsteuererhöhung auch machbar für jeden Haushalt. Gegenüber der Notwendigkeit eines weiteren Mitarbeiters des Bauhofes betrachtet er mit Bauchschmerzen.

RM Sauer ist für eine weitere Stelle im Bauhof, da die Entlastung auch die Pflicht eines Arbeitgebers ist.

RM Albers bestätigt RM Sauer und Marquardt und weist daraufhin, dass ein Ausfall des Bauhofmitarbeiter entsprechend aufgefangen werden kann.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 mit den im Protokoll festgehaltenen Änderungen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 9 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt den Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019 mit den im Protokoll festgehaltenen Änderungen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 8 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 1

21 - Behandlung von Anfragen und Anregungen

Es liegen keine Anfragen und Anregungen vor.

22 - Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 22:27 Uhr.

Möchten Sie auch das Gemeindeblatt unterstützen und inserieren?
F. Tobold: 0179/241 33 79 - f.tobold@gemeindeblatt-egestorf.de

Ärzte & Notdienst

Gesundheit in Egestorf



Fachgebiet	Name	Anschrift	Praxis
Allgemeinmedizin	Dr. med. Armin Goralczyk	Bauernworth 7	04175/1667
Allgemeinmedizin	Dres. med. U. J. Bischoff	Bauernworth 7	04175/1667
Tierarzt	Dr. Hans-Jürgen Rabeler	Hinter den Höfen 14	04175/1252
Tierärztin (Mobil)	Dr. Ulrike Ernst	Bollberg 11	0172/4316753
Krankengymnastik	Karl-Heinz Bierbach	Alte Dorfstr. 17	04175/802430
Pflegedienst	Tim Rautenberg	Sudermühler Weg 10	0172 262 1835
Physiotherapie	Simon Elfe	Lübberstedtr Str. 4	04175/8086 625

Ärztlicher Notdienst

Kinderärztlicher Notdienst:	116117
Allg. ärztlicher Notdienst (Landkreis Harburg)	116117
Giftnotrufzentrale Göttingen	05 51 - 1 92 40
Giftnotfallzentrale Berlin	0 30 - 1 92 40

Apotheken

Linden-Apotheke Alte Dorfstr. 1a, 21272 Egestorf Tel. 04175/1060
siehe Anzeige unten

Apotheken im Notdienst:

Auetal Apotheke	Winsener Str. 4, Hanstedt	04184/7799
Dörps Apotheke	Enge Str. 1, Salzhausen	04172/6620
Haide Apotheke	Bahnhofstr.3, Salzhausen	04172/7103
Heidjer Apotheke	Bei der Kirche 1a, Hanstedt	04184/89310
Vorgeest Apotheke	Kreisstr.27, Wulfsen	04173/6860

Hausarztpraxis Egestorf

Dr. Armin Goralczyk, Dr. Ulrike Bischoff, Dr. Josef Bischoff, Dr. Anja Maaß

Fachärzte für Allgemeinmedizin

Sprechzeiten: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 17.00 bis 18.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Wir bitten um Terminabsprache

Bauernworth 7 Tel. 0 41 75 / 16 67
21272 Egestorf Fax 0 41 75 / 81 86

E-mail: hausarztpraxis-egestorf@posteo.de

Apotheken Notdienst

Di 01.01.19 Auetal
Mi 02.01.19 Haide
Do 03.01.19 Linden
Fr 04.01.19 Vorgeest
Sa 05.01.19 Dörps
So 06.01.19 Dörps
Mo 07.01.19 Heidjer
Di 08.01.19 Haide
Mi 09.01.19 Linden
Do 10.01.19 Vorgeest
Fr 11.01.19 Dörps
Sa 12.01.19 Heidjer
So 13.01.19 Heidjer
Mo 14.01.19 Auetal
Di 15.01.19 Linden
Mi 16.01.19 Vorgeest
Do 17.01.19 Haide
Fr 18.01.19 Vorgeest
Sa 19.01.19 Linden
So 20.01.19 Linden
Mo 21.01.19 Haide
Di 22.01.19 Vorgeest
Mi 23.01.19 Haide
Do 24.01.19 Heidjer
Fr 25.01.19 Auetal
Sa 26.01.19 Auetal
So 27.01.19 Auetal
Mo 28.01.19 Linden
Di 29.01.19 Dörps
Mi 30.01.19 Heidjer
Do 31.01.19 Auetal

Fr 01.02.19 Haide
Sa 02.02.19 Linden
So 03.02.19 Linden
Mo 04.02.19 Vorgeest
Di 05.02.19 Heidjer
Mi 06.02.19 Auetal
Do 07.02.19 Haide
Fr 08.02.19 Linden
Sa 09.02.19 Auetal
So 10.02.19 Auetal
Mo 11.02.19 Dörps
Di 12.02.19 Auetal
Mi 13.02.19 Haide
Do 14.02.19 Heidjer
Fr 15.02.19 Vorgeest
Sa 16.02.19 Dörps
So 17.02.19 Dörps
Mo 18.02.19 Heidjer
Di 19.02.19 Haide
Mi 20.02.19 Linden
Do 21.02.19 Vorgeest
Fr 22.02.19 Dörps
Sa 23.02.19 Heidjer
So 24.02.19 Heidjer
Mo 25.02.19 Auetal
Di 26.02.19 Linden
Mi 27.02.19 Vorgeest
Do 28.02.19 Dörps
Fr 01.03.19 Heidjer
Sa 02.03.19 Auetal
So 03.03.19 Auetal

Mo 04.03.19 Haide
Di 05.03.19 Vorgeest
Mi 06.03.19 Dörps
Do 07.03.19 Linden
Fr 08.03.19 Auetal
Sa 09.03.19 Vorgeest
So 10.03.19 Vorgeest
Mo 11.03.19 Linden
Di 12.03.19 Dörps
Mi 13.03.19 Heidjer
Do 14.03.19 Auetal
Fr 15.03.19 Haide
Sa 16.03.19 Linden
So 17.03.19 Linden
Mo 18.03.19 Vorgeest
Di 19.03.19 Heidjer
Mi 20.03.19 Auetal
Do 21.03.19 Vorgeest
Fr 22.03.19 Linden
Sa 23.03.19 Vorgeest
So 24.03.19 Vorgeest
Mo 25.03.19 Dörps
Di 26.03.19 Auetal
Mi 27.03.19 Heidjer
Do 28.03.19 Linden
Fr 29.03.19 Vorgeest
Sa 30.03.19 Dörps
So 31.03.19 Dörps
Mo 01.04.19 Heidjer

Linden-Apotheke

Silvia Seipold

Alte Dorfstr. 1a,
21272 Egestorf

Tel.: 04175-1060
Fax: 04175-8167

e-mail: info@linden-apotheke-seipold.de
Internet: www.linden-apotheke-seipold.de

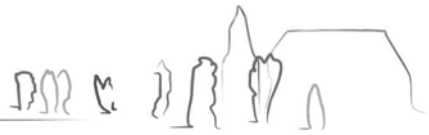
Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8.00-12.30 Uhr

Mi. Nachmittags geschlossen

Mo + Di + Do + Fr 14.30-18.30 Uhr

Sa 8.30-12.30 Uhr



Rufnummern der Gemeinde

Mit Bus u. Bahn nach Hamburg
laut Abfrage über das Portal der Deutschen Bahn

Gemeinde Egestorf

Schätzendorfer Str. 8
21272 Egestorf

Telefon 0 41 75 / 2 80,

Telefax: 0 41 75 / 80 25 94

e-Mail:

info@gemeinde-egestorf.de

Homepage:

www.egestorf.de

Öffnungszeiten der

Verwaltung:

Dienstag und Donnerstag:

9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Mittwoch: 15.00 – 18.00 Uhr

Sprechzeiten Bürgermeister:

nach Vereinbarung

(Terminabstimmung mit dem
Gemeindebüro)

Touristeninformation

Telefon 0 41 75 - 15 16,

Telefax: 0 41 75 - 80 24 71

E-Mail: info@egestorf.de

und egestorf@t-online.de

Öffnungszeiten:

15.10.-30.04.

Mo. - Fr. 10 -12.00 Uhr

01.05.-15.10.

Mo. - Sa. 10 -12.00 Uhr

Mo. - Fr. 15 -17.00 Uhr

Öffnungszeiten Bücherei

im evangelischen

Gemeindehaus

Dienstag

19.00 Uhr – 20.00 Uhr

Mittwoch

16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Freitag

16.00 Uhr - 18.00 Uhr

vom 1.08. - 23.8.15

geschlossen

Egestorf - HH
über Buchholz

Mo.-Fr.	Sa.	So.
05:33	07:33	09:31
06:44	08:43	10:42
06:22	08:29	11:33
07:31	09:42	12:45
06:49	09:33	13:31
08:04	10:42	14:42
06:59	10:29	15:29
08:24	11:42	16:42
07:29	11:33	17:31
08:43	12:45	18:42
07:47	13:29	19:33
09:24	14:42	20:43
09:31	13:30	
10:42	16:23	
10:34	15:29	
11:42	16:42	
12:31	16:29	
13:42	17:42	
12:43		
14:42	17:33	
12:46	18:42	
14:42	18:31	
13:31	19:42	
15:23	19:33	
14:28	20:43	
15:42	22:02	
15:25	23:23	
16:42		
16:32		
17:42		
17:27		
18:42		
18:28		
19:42		
20:30		
21:42		

HH - Egestorf
über Buchholz

Mo.-Fr.	Sa.	So.
08:15	08:15	08:15
09:26	09:20	09:19
09:15	09:15	10:15
10:19	10:21	11:26
11:15	10:15	12:15
12:19	11:24	13:19
13:15	11:15	14:15
14:19	12:21	15:22
14:50	12:15	16:15
15:58	13:20	17:19
15:50	14:15	18:15
17:01	15:21	19:22
16:53	16:15	
18:01	17:20	
17:50	17:15	
18:56	18:21	
18:50	18:15	
19:59	19:20	
19:38	19:15	
20:46	20:21	
20:38	20:15	
21:49	21:20	
	23:38	
	00:48	





Wichtige Telefonnummern

Gemeinde Egestorf	0 41 75 / 2 80
Abfallberatung LK Harburg	0 41 71 / 693-470 u. -471
Klärwerk Salzhausen Notfallnummer:	04172 / 979175
Fäkalschlamm Notfallnummer:	0421 / 988-11 11
Samtgemeinde Hanstedt	0 41 84 / 80 3 -0
Grundschule Egestorf	0 41 75 / 400 63 30
Kindergarten Schätzendorf	0 41 75 / 81 39
Kinderhaus Birkenlund, Hauskoppel	0 41 75 / 90 90 27
Evang.-luth. Kirchengemeinde	0 41 75 / 4 68
Katholische Kirchengemeinde	0 41 75 / 5 61
Sparkasse Harburg-Buxtehude (Salzhausen)	0 40 / 76 69 10
Volksbank Lüneburger Heide eG	0 41 75 / 84 44 -0

Notrufnummern

Polizei-Notrufnummer	110
Feuerwehr	112
Polizei Hanstedt	0 41 84 / 16 61
Polizei Salzhausen	0 41 72 / 90 05 80
Opferhilfsorganisation "Weißer Ring"	11 60 06

Krankenhäuser

Krankenhaus Buchholz	0 41 81 - 13-0
Krankenhaus Winsen	0 41 71 - 13-0

Impressum:

Herausgeber: Prof. Rutz Communications GmbH, Sudermühler Weg 6, 21272 Egestorf

Redaktion: Michael Rutz, Frank Tobold

Beiträge u. Vereine: Nadine Dzillack - info@gemeindeblatt-egestorf.de

Anzeigenannahme: Frank Tobold - f.tobold@gemeindeblatt-egestorf.de

Gestaltung, Layout: Frank Tobold, Egestorf

Druck: Druckhaus Harms e.K. - Auflage: 1500 Stück

Verteilung: Kostenlos an alle Haushalte im Bereich der Gemeinde Egestorf und Lübberstedt

Für Textinhalte und deren Richtigkeit sind die Vereine und Autoren verantwortlich.

Banking, wann, wo, wie Sie wollen.

Über 80 digitale Services und unsere
persönliche Beratung in Ihrer Filiale vor Ort.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wann Sie wollen. Wo Sie wollen. Wie Sie wollen:
Wir sind auch online für Sie da. Erfahren Sie mehr über
unsere digitalen Services in Ihrer Filiale oder online.



www.vblh.de/digitaleleistungen

Volksbank
Lüneburger Heide eG

